



MITTEILUNGSBLATT BITTENFELD STADT WAIBLINGEN

Donnerstag, 3. November 2016

61. Jahrgang

Liebe Bittenfelder Bürgerinnen und Bürger,

am kommenden Sonntag heißt es wieder „auf zum Martinimarkt und zur Bittenfelder Kirbe“ in der gesperrten Schillerstraße. Die umgestaltete Schillerstraße mit der neuen Ortsmitte rund um das Haus ELIM und den Löwenbrunnen bieten für das Fest den perfekten Rahmen.

Fast fünfzig Stände und Attraktionen warten auf die Besucherinnen und Besucher, die von Bittenfelder Gewerbetreibenden, Vereinen und Organisationen aufgebaut und angeboten werden. Die Bittenfelder Läden präsentieren sich im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags, auch die Schule und die Kindergärten sind dabei.

Das Angebot ist wieder sehr breit – es reicht von Fruchtbrot über Raclette-Brötchen bis zu selbstgemachten Einkaufstaschen, von Hexenelixier bis Waffeln, von Gutsle bis Bienenprodukten. Natürlich kann man auch schon erste Deko, Krippen oder Türkränze für die Weihnachtszeit erwerben. Auch für alle Hungrigen ist bestens gesorgt – in den Bittenfelder Gaststätten und an den verschiedenen Ständen findet man für jeden Geschmack etwas.

Ein Highlight ist in diesem Jahr die Ausstellung zum Fotowettbewerb „Bittenfeld – (m)ein Blick, ein Klick“. Von 11 bis 17 Uhr können im Rathaus die eingereichten Bilder begutachtet werden. Alle Besucherinnen und Besucher können ihr Lieblingsbild wählen, es warten attraktive Preise. Der Bürgerverein Herwarth von Bittenfeld zeigt beim Haus ELIM „Wie es war und wie es ist“, es warten Infos zur Jugendfeuerwehr, zur Gewaltprävention und Fitness oder zum Highspeed-Internet in Bittenfeld.

Der Kinderchor singt an verschiedenen Stellen, es gibt ein Angelspiel für Kinder sowie eine Tombola und ein Glücksrad, einen Kinderflohmarkt und viele weitere Kinderaktionen. Natürlich dürfen auch die beliebten Kutschfahrten durch das Fest nicht fehlen.

Ich bedanke mich sehr bei allen Teilnehmenden und insbesondere bei den Organisatoren des BdS – durch ihr großes Engagement an diesem „Feier-Sonntag“ in Bittenfeld, aber auch schon bei der Vorbereitung und Organisation, bieten sie allen Festbesucherinnen und -besuchern einen abwechslungsreichen und informativen Tag. Er bietet allen bei hoffentlich bestem Herbstwetter die Gelegenheit, in Bittenfeld zu bummeln, zu plaudern, sich zu informieren und nette Menschen zu treffen. Dazu lade ich Sie alle ganz herzlich ein und freue mich mit Ihnen auf ein schönes Fest!

Ihre

Anja Weninger

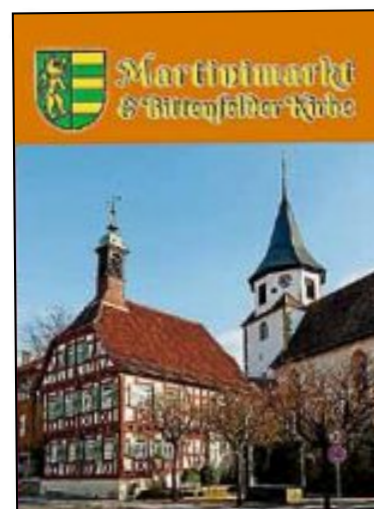
Ortsvorsteherin

44

Diese Ausgabe
erscheint auch online

**Ortschaftsverwaltung
Bittenfeld**
Schulstraße 3
71336 Waiblingen-
Bittenfeld
Tel. 07146 / 8747-0
rathaus-bittenfeld@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr,
Mi geschlossen



Die Ortschaftsverwaltung informiert

Sitzungen

Bericht aus der Ortschaftsratssitzung am 27.10.2016

TOP 1 Bürgerfragestunde

Ein Bürger fragte nach dem weiteren Zeitplan für das Neubaugebiet Berg-Bürg. Der Auslegungsbeschluss wurde für Anfang 2017 angekündigt.

Eine Bürgerfrage zur Entwicklung der Schule wurde unter TOP 3 beantwortet.

Ein Bürger erkundigte sich nach dem Taubenproblem bei der Schule. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach mit einem Drahtgeflecht in den nächsten Wochen „taubensicher“ gemacht wird.

TOP 2 Haushaltsplanentwurf 2017 mit Finanzplanung bis 2020

Kämmerer Rainer Hähnle stellte die Zahlen und die Haushaltssituation vor und informierte über die vorgesehenen Maßnahmen aufgrund der Rückmeldung des Regierungspräsidiums. Dieses hatte als Genehmigungsbehörde mitgeteilt, dass der Waiblinger Haushalt in mehreren Bereichen „zukunftsicher“ gemacht werden muss, da das Verhältnis der Einnahmen zu den laufenden Ausgaben kritisch gesehen wird. Auch über die geplanten Investitionen wurde berichtet und nochmals erläutert, dass durch die schwierige finanzielle Lage einige Maßnahmen – wie die Sanierung und Erweiterung der Bittenfelder Gemeindehalle – verschoben werden müssen. In der anschließenden Diskussion wurden vom Ortschaftsrat verschiedene Aspekte hinterfragt, insgesamt jedoch großes Verständnis für die schwierige Situation geäußert.

Diskutiert wurde unter anderem, wie sich die Gebühren (z.B. für den Friedhof oder die Kinderbetreuung) weiter entwickeln müssen und der Umfang des Engagements im Rahmen der Remstalgartenschau.

Zur Verschiebung der Maßnahmen bei der Gemeindehalle betonte Oberbürgermeister Andreas Hesky, dass das Ziel sei, die Maßnahmen ein Jahr später umzusetzen. Ein Zeichen, dass die Hallenerweiterung nur verschoben, nicht aufgehoben sei, werde die Waldrodung sein, die noch dieses Jahr umgesetzt wird. Eine Ortschaftsrätin fragte nach, was mit den für 2016 vorgesehenen Mitteln für die **Sanierung des Rathausuntergeschosses** geschehen sei. Diese Maßnahmen (Austausch Fenster, Malerarbeiten) sollen noch 2016 beauftragt und anschließend umgesetzt werden.

TOP 3 Umsetzung Flächensuchlauf – kostengünstiger Wohnungsbau, Vorstellung der Flächen zur kurzfristigen Umsetzung

In Bittenfeld sollen kurzfristig zwei Flächen weiter untersucht werden mit dem Ziel einer möglichst kurzfristigen Umsetzung. Zum einen die Fläche bei der Schule (siehe Bild), zum anderen soll das Alte Rathaus künftig zu Wohnzwecken genutzt werden. Der Umbau des Alten Rathauses zu Wohnungen wurde von allen Seiten befürwortet. Die Bitte war, dass die der Ev. Kirche gehörende Außenfläche möglichst auch weiter als öffentlicher Spielplatz genutzt werden kann.

Zur Fläche bei der Schule wurde auf die og. Bürgerfrage darauf hingewiesen, dass die Schülerzahlen absolut zwar geringfügig steigen, man aber dennoch weit von einer mehr als Zweizügigkeit der Schule entfernt ist. Es wurde nachgefragt, wie die Gebäude in dem roten Bau Feld tatsächlich angeordnet werden sollen und ob der Spielbereich der Schule (Klettergerüst etc.) tangiert sein wird. Zudem wurde angeregt, vor der Entscheidung im Gremium auch Stellungnahmen der weiteren Nutzer / Betroffenen einzuholen. Dies wird ebenso in die weitere Prü-

fung aufgenommen wie die Überlegung, den geplanten Standort des Gebäudes in diesem Bereich etwas zu verschieben.

Abschließend fasste der Ortschaftsrat einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgeschlagenen Flächen zur kurzfristigen Realisierung einer vertieften Planung zu unterziehen und Angebote für eine konkrete Bebauung/ Sanierung im Bestand einzuholen.

Die Sanierung der bestehenden städtischen Liegenschaften soll zeitnah erfolgen.

TOP 4 Bekanntmachung nichtöffentlicher Beschlüsse

Es lagen keine nichtöffentlich gefasste Beschlüsse vor.

TOP 5 Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes

Beim **Fotowettbewerb** gab es 33 Teilnehmerinnen, die 95 Fotos eingereicht haben. Die Vernissage mit Preisverleihung ist am 3.11., 19 Uhr.

Mit dem **barrierefreien Umbau der Haltestelle Am Zipfelbach**, der zum letzten Haushalt beantragt wurde, wird voraussichtlich im November 2016 begonnen.

Drei genehmigte Baugesuche wurden in Umlauf gegeben.

Ein Ortschaftsrat bat darum, die **Markierung bei der Abbiegspur** von der Schillerstr. in die Hochberger Str. zu erneuern, da diese vor allem nachts schlecht zu sehen sei und viele sie deshalb nicht nutzen.

Ein Ortschaftsrat fragte an, ob es im oberen Bereich des Friedhofs nicht wieder **Müllbehälter für Grünabfälle** etc. geben könnte. Für viele ältere Bürger ist es sehr mühsam, alles bis zu den Containern im unteren Bereich zu bringen.

Ein Ortschaftsrat fragte an, ob es beim Kommunalen Ordnungsdienst / dem Gemeindevollzugsdienst spezielle **Ansprechpartner für Bittenfeld** gebe und ob man diese im MTB veröffentlichen könnte.

Ein Ortschaftsrat fragte nach dem weitere Verfahren zum **LKW-Durchfahrtsverbot für Remseck**.

Eine Prüfung dieser Fragen wurde zugesagt.



Mitteilungen der Verwaltung

Infos zum Martinimarkt



Sperrung der Schillerstraße von der Hochberger Straße bis zur Schmiedgasse anlässlich des Martinimarktes am Sonntag, 06. November 2016

Die Schillerstraße wird zwischen der Hochberger Straße und der Schmiedgasse anlässlich des Martinimarktes am Sonntag, 06. November 2016, ab ca. 10 Uhr bis ca. 17.30 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Damit soll den Besucherinnen und Besuchern des Martinimarktes ein gefahrloses Bummeln in der Schillerstraße ermöglicht werden.

Alle Anlieger im betreffenden Bereich wurden bereits schriftlich darüber informiert, dass während dieser Zeit **keine** Möglichkeit besteht, in die Schillerstraße ein- bzw. über die Schillerstraße auszufahren. Wer sein Fahrzeug während der Sperrung braucht, muss dieses bitte rechtzeitig **außerhalb der Sperrzone** parken. Selbstverständlich ist gesichert, dass Einsatzfahrzeuge, z.B. der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes, die Schillerstraße die ganze Zeit befahren können.

Noch eine große Bitte: parken Sie während des Martinimarktes bitte nicht in der Schillerstraße!

Das behindert die Verkaufsstände und sieht auch während des Fests nicht gut aus.

Die Umleitung erfolgt über die Vogelsangstraße. Dort wird auch ein Halteverbot angeordnet, um dem Bus und den anderen Fahrzeugen die Durchfahrt zu erleichtern. Die Umleitung für den überörtlichen Verkehr erfolgt bereits ab den Einmündungen der Vogelsangstraße. Aus Richtung Windenden ist bis zum Beginn der eigentlichen Sperrung (Schmiedgasse) Anliegerverkehr möglich. Damit ist sichergestellt, dass beispielsweise die Bewohner der Bereiche Mühlweingärten, Schulstraße, Leintelstraße und Beethovenstraße über die Gumpenstraße ausfahren können.

Wir bitten alle Betroffenen für diese kurzzeitige Behinderung nochmals um Verständnis und laden Sie alle herzlich ein, den Martinimarkt mitzufeiern und zu genießen!

Ihre Ortschaftsverwaltung Bittenfeld

Aufbau von Verkaufsständen für den Martinimarkt am Sonntag in der Schillerstraße

Durch die Sperrung der Schillerstraße beim Martinimarkt können die Besucherinnen und Besuchern sicher und gemütlich über den Markt schlendern und die verschiedenen Stände besuchen. Außerdem können die teilnehmenden Vereine und weiteren Marktbesucher ihre Verkaufsstände so besser platzieren.

Die Fahrbahn der Schillerstraße muss dennoch vor der Sperrung (bis gegen 10 Uhr) und nach der Sperrung (ab ca. 17:30 Uhr) für den Fahrzeugverkehr möglichst ohne Behinderung zur Verfügung stehen.



Wir bitten deshalb darum, den Verkehr außerhalb der Sperrungszeit nicht durch die Belegung der Straße zu behindern!

Dies gilt vor allem für den Abbau am Abend. Ab 17:30 Uhr rollt wieder der normale Fahr-

zeugverkehr durch die Schillerstraße.

Ebenso muss über die gesamte Dauer der Veranstaltung, also auch während der Sperrungszeit, gesichert sein, dass für Einsatzfahrzeuge eine ausreichend breite Gasse frei bleibt. Dies gilt auch für die Zeit des Auf- und Abbaus. Dies ist wichtig, um die Sicherheit der Teilnehmenden und der Anwohner die ganze Zeit zu gewährleisten.

Wir danken für Ihre Mitwirkung und Ihren Beitrag zu einem sicheren Verlauf der Veranstaltung.

Die Ortschaftsverwaltung

Umleitung des Linienbusverkehrs der Firma Dannenmann (Linie 201) anlässlich der Sperrung der Schillerstraße am Sonntag, 06. November 2016

Aufgrund der Sperrung der Schillerstraße fahren am Martinimarkt-Sonntag die Linienbusse der Firma Dannenmann (Linie 201) die Umleitung über die Vogelsangstraße. **Ebenso kann die Strecke über die Schulstraße / Freibadstraße / Beethovenstraße den ganzen Sonntag nicht befahren werden.** Endpunkt ist die Haltestelle in der Klingenstraße. Während der Zeit der Umleitung wird zusätzlich im Bereich der Zipfelbachbrücke in der Vogelsangstraße eine provisorische Haltestelle eingerichtet.

Der Bus hält somit an den folgenden Stationen in Bittenfeld:

- Rienzhofer Mühle,
- Vogelsangstraße bei der Zipfelbachbrücke (Einmündung Bachstraße)
- Klingenstraße (Endhaltestelle).

Alle Busse werden gleich ab Sonntag früh die Umleitungsstrecke befahren! Dies betrifft alle Abfahrtszeiten von 8 Uhr bis 17:30 Uhr. Der erste Bus, der wieder die übliche Route über die Schillerstraße befährt, startet um 18:28 Uhr in der Klingenstraße.



VEREINE, GRUPPEN UND ORGANISATIONEN

**Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.**
– mehr als Handball!

AUS BITTENFELD PRÄSENTIEREN SICH

Hier möchten wir Ihnen einen kleinen Ausschnitt aus dem Angebot des TV-Bittenfeld bieten:



Eltern-Kind-Turnen – ca. 20 Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren mit ihren Begleitpersonen, Mittwoch 16-17 Uhr. Bewegungsschulung für unsere Kleinsten um den Spaß und die Freude an der Bewegung zu fördern. Schulung der allgemeinen motorischen Grundfähigkeiten, vielseitiges Programm, das alle Sinne anregt und oftmals verpackt ist in eine Bewegungsgeschichte, spielerisches Turnen an und mit Geräten mit Unterstützung der Eltern.

Kinderturnen Minis Alter 4 – 6 Jahre, Montag 16.00 – 17.30 Uhr, ca. 15 – 20 Kinder, Turnen mit Musik und verschiedenen Geräten und Spielen.

Kinderturnen Maxis Alter 6 – ca. 11 Jahre, Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr, ca. 15 – 20 Kinder, Sport & Spiel & Spaß, spielerisches Ausdauertraining, Boden- und Geräteturnen, Fitness, Koordination, Kraft, Ballgeschicklichkeit, Mannschaftsverhalten werden spielerisch geschult. Der Spaß an der Sache und das soziale Miteinander stehen dabei im Vordergrund.



Die Abteilung **KARATE** mit ca. 20 Kindern & Jugendlichen im Alter von 7 bis 14 Jahren gibt es seit etwa 15 Jahren. Wir besuchen auch Lehrgänge und Turniere und legen die Gürtelprüfungen ab. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, kommt einfach zu unseren Trainingszeiten in den Gymnastikraum in der Gemeindehalle:

Jugend 8-10 Jahre: Freitag von 18:00 - 19:00 Uhr

Jugend 10-15 Jahre: Dienstag & Freitag von 19:00 - 20:00 Uhr

Erwachsene: Dienstag & Freitag von 20:00 - 21:15 Uhr



Die **Tennisabteilung** wurde 1969 gegründet und hat 120 Mitglieder. Unsere Anlage verfügt über 4 Sandplätze, direkt neben dem Waldfreibad. Mit unseren verschiedenen Damen-, Herren-, und Jugendmannschaften nehmen wir an den Wettkämpfen des Württembergischen Tennisbundes teil. Wir bieten immer wieder Schnupperkurse an, um Interessierten den schönen Tennissport näher zu bringen.

Nähere Infos unter: www.tvbittenfeld.de/Tennis



2009 haben wir vor dem Vereinsheim mit Unterstützung einiger ortsansässiger Firmen eine Boule-Bahn gebaut. Unter den Augen mehr oder weniger kritischer Zuschauer findet dort seither jedes Jahr das Bittenfelder Boule-Turnier statt, an dem inzwischen 40 Teams teilnehmen. Was dieses Spiel unter anderem so attraktiv macht: hier können Männer mit Frauen, Kinder mit ihren Eltern und Jung und Alt zusammen spielen! Außerdem sind die Spielregeln sehr überschaubar; der Rest ist Geschick und natürlich etwas Glück. Die Anmeldung für das nächste Turnier ist bis zum 31. März 2017 möglich; bis dahin können sich Teams (jeweils 2 Spieler) anmelden bei hermann@hv-esch.de. Findet kein Turnierspiel statt, steht die Boule-Bahn natürlich auch der Allgemeinheit zur Verfügung.



Freizeitsport-Frauen: Wir sind 2 Gruppen von jeweils ca. 15 Frauen im Alter von 50-77 Jahren. Trainingszeiten: Montag, Gruppe 1 von 18:30 bis 19:00 Uhr und Gruppe 2 von 20:15 bis ca. 22:00 Uhr. Unsere Schwerpunkte liegen auf Gymnastik mit Musik, wir schulen Reaktionsfähigkeit, Koordination, Kondition, Gleichgewicht - mit Groß- oder Kleingeräten. Bauch- und Rückengymnastik stehen genauso auf dem Programm wie der Spaß an der Bewegung. Kleine Spiele runden den Sportabend ab. Im Sommer gibt es eine Wanderung, in den Ferien treffen wir uns mit den Fahrrädern und im Dezember haben wir unsere Weihnachtsfeier. Neben dem Sport ist es uns genauso wichtig das "Miteinander" im gemütlichen Beisammensein zu pflegen. Treffen ist ebenfalls an jedem 1. Donnerstag im Monat im TVB-Vereinsheim. Kontakt: G. Eisele Tel. 07146 - 5466

Weitere Infos, auch zu den Abteilungen Badminton – Jedermannsport – Leichtathletik – Volleyball und natürlich Handball finden Sie unter: www.tvbittenfeld.de

Ärztlicher Notfalldienst**Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen:**

Am Alten Postplatz 2 (Zentralklinik), 71332 Waiblingen

Zentrale Rufnummer: 07151/90 60 90

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag: 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.

Unter der Tel. Nr. 07151/90 60 90 erreichen Sie immer, auch werktags und nachts, den für Sie zuständigen NOTDIENST.

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden

Zentrale Rufnummer: 07195/ 97 97 900

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag

Mittwoch: 14.00 Uhr – Donnerstag 7.00 Uhr

Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis**Neue Öffnungszeiten ab 1.9.**

Ab 1. September gelten neue Regelungen für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis.

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanträumen der Kinderklinik Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1):

werktags: 18 Uhr bis 8 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen: von 8 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag (Tel. 07195 591-37000).

Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 / 7877744

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,

Tel. 0180 / 6071410

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr, am Samstag, Sonntag und an den Feiertagen unter Tel. Nr. 0180 5003656

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr Tel: 070008437668.

Tierrettung/Tierambulanz:

24-Stunden-Notruf Tel. 0177 3590902

www.tierrettung-esslingen.de

Fundtiere

Bitte wenden Sie sich bei einem gefundenen Tier (Hund/Katze/Kleintier) an den Tierschutzverein Waiblingen u.U. e.V.

Tel. 0174 80 64 74 8 oder an das jeweilige Polizeirevier.

Sollte das gefundene Tier verletzt sein, so bringen Sie es bitte, wenn möglich, sofort zum Tierarzt und hinterlassen dort bitte Ihre Kontaktdaten (Anschrift, Tel. Nr.)

Für den Tierarztbesuch entstehen Ihnen keine Kosten.

Apotheken-Notdienst

Apotheken – Notdienst v. 03.11.-09.11.16

Donnerstag, 03. November

Spieß'sche Apotheke

Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29

Tel. 07151/609005

Freitag, 04. November

Söhrenberg-Apotheke

Waiblingen-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91

Tel. 07151/987977

Samstag, 05. November

Apotheke Korber Höhe

Waiblingen, Salierstr. 7

Tel. 07151/28870

Sonntag, 06. November

Rems-Park-Apotheke

Waiblingen, Ruhrstr. 5

Tel. 07151/565656

und

Elisabethen-Apotheke

Weinstadt-Schnait, Lützeistr. 60

Tel. 07151/690217

Montag, 07. November

Engel-Apotheke

Waiblingen (Kernstadt), Danziger Platz 1

Tel. 07151/53131

und

Apotheke Berglen

Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29

Tel. 07195/74759

Dienstag, 08. November

Apotheke Friedrich

Waiblingen-Bittenfeld, Schillerstr. 58

Tel. 07146/873000

und

Apotheke am Rathaus

Winnenden, Torstr. 9

Tel. 07195/60986

Mittwoch, 09. November

Schloss-Apotheke

Weinstadt-Großheppach, Prinz-Eugen-Platz 3

Tel. 07151/603362

Beginn und Ende des Nachtdienstes täglich 8.30 Uhr morgens.

Diakoniestation Waiblingen**Diakonie Waiblingen - Pflegeteam Bittenfeld**

Die Diakoniestation befindet sich in der Ofengasse 2 (Ecke Schillerstraße/Ofengasse). Die Krankenschwestern sind unter der Telefon-Nr. 282 468 oder im Internet unter www.diakoniestation-waiblingen.de oder unter der E-Mail-Adresse info@diakoniestation-waiblingen.de zu erreichen.

AWG Service-Telefon

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter den Telefonnummern 07151/5019535 und 07151/5019538 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter 07151/5019550 möglich.

E-Mail: info@awg-remms-murr.de

Entstörungsdienste der Stadtwerke Waiblingen

Stromversorgung:

07151/131-301

Wasserversorgung:

07151/131-401

Wärmeversorgung:

07151/131-501

Gasversorgung:

07151/131-601

Internet: www.stwwn.de

E-Mail: info@stwwn.de



Viele Blicke, viele Klicks in Bittenfeld – Ausstellung zum Fotowettbewerb wird am 03.11. eröffnet!

Viele Monate lang lief die Einladung, sich am Fotowettbewerb „Bittenfeld – (m)ein Blick, ein Klick“ zu beteiligen – und nach einem Endsprint am letzten Wochenende der Abgabefrist hatte die Jury letzte Woche die Auswahl zwischen 95 Bildern. Besonders erfreulich: fast die Hälfte der Bilder wurden von Kindern und Jugendlichen gemacht (und es sei schon einmal verraten: viele davon landeten mit auf den vorderen Plätzen...).

Bittenfeld präsentierte sich dort aus ganz verschiedenen Blickwinkeln, auch überraschenden und unbekannten. Michael Kraus, Vorsitzender der Fotogruppe Schwanen hatte aus seiner langjährigen Fotowettbewerbs Erfahrung viel eingebracht, um die Abstimmung der Jury sehr objektiv und gerecht zu gestalten.

Uwe Renz, Fotograf aus Bittenfeld, Karin Beiren und Uwe Leonberger als Vertretung des Ortschaftsrats und Ortsvorsteherin Anja Wenninger, selbst begeisterte Hobbyfotografin, hatten gemeinsam mit Michael Kraus die Aufgabe, alle Bilder auf sich wirken zu lassen und anschließend nach den Kriterien „Gesamteindruck“, „Kreativität“ und „Technische Ausführung“ bis zu 10 Punkte zu vergeben. Diese wurden anschließend addiert – und die Gewinner standen fest. Bei einigen Platzierungen gab es noch weitere Kriterien zu beachten.

Die Bilder werden ab dem 03. November bis Mitte Februar 2017 im Rathaus zu sehen sein. In dieser Zeit können alle Besucherinnen und Besucher abstimmen, welches ihr Lieblingsbild ist. Für die Bilder mit den meisten Stimmen hat der Ortschaftsrat einen Sonderpreis ausgelobt.

Die Preisverleihung für die von der Jury beurteilten Bilder findet im Rahmen der Vernissage heute, Donnerstag, 03. November 2016, 19 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Bittenfeld, Schulstr. 3 statt. Musikalisch umrahmt wird der Abend vom Chor „Poco Loco“ des Gesangsvereins Eintracht Bittenfeld. Neben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind natürlich auch alle Bittenfelder Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen – seien Sie gespannt!



Anträge und Einwendungen von Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen zum Haushalt 2017

Waiblinger Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen wird Gelegenheit gegeben, bis Mittwoch, 16. November 2016, 12 Uhr, Anträge zum Haushalt 2017 zu stellen bzw. Einwendungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf zu erheben. Einsicht in den Haushaltsplanentwurf 2017 kann beim Fachbereich Finanzen im Rathaus (Ebene 2) und bei den Ortschaftsverwaltungen genommen werden.

Über die Anträge bzw. Einwendungen wird in den öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse von 6. bis 8. Dezember 2016 und in der Haushaltssitzung des Gemeinderats am 15. Dezember 2016 beraten und entschieden werden. Die Antragsteller erhalten eine rechtzeitige Information über die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag bzw. der Einwendung mit dem Hinweis, zu welchem Zeitpunkt eine Behandlung in den Gremien erfolgt. Darüber hinaus sind die Antragsteller berechtigt, ihr Anliegen selbst in der Sitzung vorzutragen.

Anträge und Einwendungen bitte per Post oder E-Mail an die Stadt Waiblingen, Fachbereich Finanzen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, fachbereich-finanzen@waiblingen.de, schicken.

Einladung

Stadt Waiblingen

31.10.2016

Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen am 08.11.2016

Am

Dienstag, 8. November 2016,

finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt.

Die öffentlichen Sitzungen beginnen um **17.00 Uhr**.

Vor Beginn der öffentlichen Sitzungen findet um 16.30 Uhr im Ratssaal die Preisverleihung der diesjährigen Aktion Stadtradeln statt.

Tagesordnungen

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwässerung

ÖFFENTLICH

1. Wirtschaftsplan 2017
2. Verschiedenes
3. Anfragen

Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2017 mit Finanzplanung bis 2020 im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt
3. Städtebauliches Konzept "Areal Karlstraße"- Vorstellung der Planung
4. Grünes Hochhaus- Vorstellung der vertieften Konzeption
5. Umsetzung Flächensuchlauf - Kostengünstiger Wohnungsbau - Vorstellung der Flächen zur kurzfristigen Umsetzung
6. Bebauungsplan "Kindertageseinrichtung Krautgässle" und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 06.01, Gemarkung Waiblingen- Satzungsbeschluss
7. Verschiedenes
8. Anfragen

Von 2. November an:

Vollsperrung der Kreisstraße zwischen Remseck-Hochberg und der Kreisgrenze in Richtung Bittenfeld wegen Fahrbahnsanierung

REMSECK-HOCHBERG. Auf einer Länge von rund 1100 Metern beginnen die Straßenbauer des Landratsamtes am 2. November mit der Fahrbahnsanierung der Kreisstraße K 1667 zwischen Remseck-Hochberg und der Kreisgrenze in Richtung Bittenfeld (Rems-Murr-Kreis). Sie erneuern die schadhafte Asphaltdecke. Die Sanierung der beschädigten Fahrbahn dauert voraussichtlich zwei Wochen.

Der überörtliche Verkehr wird über Remseck-Hochdorf umgeleitet. Im ersten Bauabschnitt ist in Hochberg die Zufahrt zum Wohngebiet und zum Sportplatz über die Hohenstaufenstraße nur über Bittenfeld möglich. Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer für eventuelle Behinderungen um Verständnis, besonders im Umleitungsbereich. Die Kosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 90.000 Euro.

Jubilare

Hinweise:

In dieser Rubrik, in der die Stadt zu Geburtstagen und Ehejubiläen gratuliert, gilt seit 1. November 2015 an eine neue Regelung, die sich an der Vorschrift des geänderten Meldegesetzes orientiert.

Demnach dürfen nur noch „runde“ und „halbrunde“ Geburtstage veröffentlicht werden, lediglich vom 100. Geburtstag an ist eine jährliche Nennung erlaubt.

Im „Staufer-Kurier“ werden künftig die 80., 85., 90., 95. sowie 100. Geburtstage sowie alle folgenden erscheinen. Ehejubiläen werden vom Fest der „Goldenen Hochzeit“ an mit Vornamen, Familiennamen (ggf. mit Dokortitel), Datum und Adresse erwähnt.

Wer seinen Wohnsitz in einer Senioren- oder Pflegeeinrichtung hat, dessen Geburtstag wird nach diesem Gesetz nicht mehr veröffentlicht.

Wer grundsätzlich seine Daten nicht veröffentlicht haben möchte, kann dies schriftlich im Rathaus melden.

An die
Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
Schulstr 3
71336 Waiblingen

Erklärung gemäß § 30 und § 34 Meldegesetz des Landes Baden-Württemberg zur Veröffentlichung von Meldedaten

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____

Straße, Hausnummer

71336 Waiblingen-Bittenfeld

Ich erkläre, dass ich keine

- Aufnahme in das Adressbuch von Waiblingen
- Veröffentlichung von Altersjubiläen/Ehejubiläen
- Weitergabe von Meldedaten an Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen
- Weitergabe von Meldedaten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
- Weitergabe von Meldedaten im automatisierten Abruf über das Internet (Meldeportal; § 32 a Meldegesetz)

wünsche.

Bemerkungen:

Waiblingen, den

(Unterschrift)

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen ein glückliches neues Lebensjahr!

07. November Frau Inge Janz

90 Jahre

Ihre Ortschaftsverwaltung

Unsere Jubilare

Die Eheleute Hedwig und Quinto Sabbadini, feiern am 11. November das Fest der

Goldenen Hochzeit

Hierzu gratulieren wir herzlich.

Volkstrauertag 2016

Es gibt keinen Weg zum Frieden. Der Frieden ist der Weg.
Mahatma Gandhi



Die Gedenkfeier der Ortschaftsverwaltung, der örtlichen Kirchen und der Bittenfelder Vereine findet am

**Sonntag, 15. November 2015, um 11:15 Uhr
auf dem Friedhof Bittenfeld (Aussegnungshalle) statt.**

Gemeinsam wollen wir der Opfer von Krieg und Gewalt-herrschaft in einem würdigen Rahmen gedenken. Der Musikverein Frei weg Bittenfeld wird die Feierstunde musikalisch begleiten.

Die Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Lebendiger Adventskalender Bittenfeld

Wir laden Sie an einigen Tagen im Advent
jeweils um 18.00 Uhr zu besinnlichen Augenblicken ein.

Freitag 2. Dezember Schulstraße 14	2. Advent 4. Dezember Ulrichskirche	Montag 5. Dezember Böllenbodenhof
Nikolaus 6. Dezember Martinskirche	Donnerstag 8. Dezember Rathaus	Samstag 10. Dezember Jakob-Fischer- Weg 10
3. Advent 11. Dezember Neuapostolische Kirche	Dienstag 13. Dezember Kita Mühlweingärten	WALD- WEIHNACHT 23. Dezember Um 17.30 Uhr auf dem Schulhof Bitte ein Licht mitbringen.
Donnerstag 15. Dezember Kita Berg-Bürg	4. Advent 18. Dezember Ulrichskirche	
	Dienstag 20. Dezember Haus Elim	

Die Bittenfelder Kirchengemeinden laden Sie auch herzlich zu den
Weihnachts-Gottesdiensten am 24., 25. und 26. Dezember ein.

Holzbrücke im Löhle erstrahlt in neuem Glanz

Die in die Jahre gekommene Holzbrücke im Bittenfelder Wald im Gewinn Löhle wurde in den letzten Wochen abgebaut und durch eine neue Brücke ersetzt. Die Kosten dafür teilten sich die Stadt Waiblingen und die Stadt Remseck, da die Brücke die beiden Markungen verbindet.

Durch Auszubildende des Betriebshofs der Stadt Waiblingen wurden die Fundamente gebaut. Anschließend wurde die neue Konstruktion aus Stahl und Holz errichtet, die deutlich stabiler ist als die bisherige Brücke. Das verwendete Holz stammt aus dem Waiblinger Stadtwald. Förster Andreas Münz

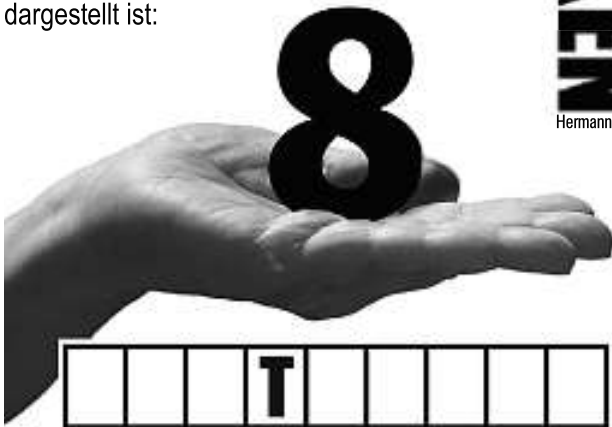
hat dafür zwei Douglasienstämme geschlagen, die besonders widerstandsfähig und langlebig sind.

Nachdem zwischenzeitlich auch die Geländer montiert wurden, kann die Brücke nun wieder von vielen Erholungssuchenden im Wald gerne genutzt werden!



UM DIE ECKE DENKEN

An dieser Stelle erscheint jeden Monat ein Rätsel, bei dem ein zusammengesetzter Begriff gesucht wird, der aber merkwürdig dargestellt ist:



Hermann Esch

Das Lösungswort bitte mit Namen und Telefonnummer bis spätestens eine Woche nach Erscheinen im Rathaus in den Briefkasten werfen!

NEU Sie können Ihre Lösung auch per E-Mail einschicken an: rathaus-bittenfeld@waiblingen.de. Bitte auch hier den Namen und die Telefonnummer angeben!!

Unter allen richtigen Einsendungen wird jeden Monat ein Gutschein über 10 Euro verlost.

Dieses Mal spendet von der
apotheke Friedrich

Kostenlos – nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Zimmer 3 ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.



..... ✂

An die
Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
Schulstr.3
71336 Waiblingen-Bittenfeld

Ich biete folgende gebrauchsfähigen Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer:.....
Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:.....

Straße und Ort:.....

Postleitzahl und Ort:.....

..... ✂

- Kostenlos-nicht wertlos -

Kehrtelefon mit neuer Nummer

Haben Sie unerlaubte
Müllablagerungen entdeckt?

Auf öffentlichen Wegen, Plätzen,
Anlagen oder vor
Wertstoffcontainern?

Rufen Sie die 07151-5001-9090,
das „Kehrtelefon“ der Stadt
Waiblingen



Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Hunde ja bitte – aber...

Ca. 140 Hunde leben in Bittenfeld und machen „ihren Menschen“ ganz viel Freude... Aber es gibt ein paar Regeln, die diese Menschen beachten sollten, damit diese Freude nicht auf Kosten anderer geht!

Deshalb bitten wir Sie alle, Folgendes zu beachten:

- Außerorts sind in Bittenfeld überall Hundetütenspende und viele Mülleimer zu finden! Hundekot in den Wiesen und Feldern macht bei der Ernte und der Verfütterung große Probleme. Volle Hundetüten, die in der Gegend herumliegen, sind definitiv nicht dekorativ... **Also die große Bitte: Hundekot gehört in eine Hundetüte und die Hundetüte in den Mülleimer!**
- Im Ort gibt es viele Grünanlagen – z.B. den alten Friedhof oder die Anlage vor dem Rathaus. Beide Wiesen werden auch von Kindern oder Besuchern des Besinnungswegs genutzt. Das Vergnügen hält sich sehr in Grenzen, wenn man dort in Hundekot tritt! **Deshalb auch hier die Bitte: leinen Sie Ihren Hund an, lassen Sie ihn möglichst nicht in öffentlichen Grünanlagen „sein Geschäft verrichten“ - und wenn es doch passiert: Einpacken und in die Mülltonne werfen!**

Für alle, die es nicht wissen oder vergessen haben, hier noch einmal die entsprechenden Vorschriften aus unserer Polizeilichen Umweltschutzverordnung:

§ 11

Verunreinigung durch Hundekot

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Auch müssen die Hunde angeleint sein.

§ 16

Ordnungsvorschriften

- (1) In den öffentlichen Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt: ...**
- 6. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielplätzen oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden; ...**

Aus gegebenem Anlass wird die Einhaltung dieser Vorschriften in nächster Zeit öfter kontrolliert werden. Ein großer Dank geht hier an alle Hundehalterinnen und -halter, die sich vorbildlich verhalten – und das sind die meisten. Alle anderen bitten wir sehr, sich künftig an diesem vorbildlichen Verhalten zu orientieren...

Ihre Ortschaftsverwaltung



Es kann jeden treffen - Einbrecher machen keine Pause! Aber Vorsicht hilft!

Die zurückliegenden Polizeistatistiken belegen die steigende Zahl an Einbruchsdelikten in den vergangenen Jahren. Dieser negative Trend bei den Einbruchversuchen und den Einbrüchen verunsichern die Bürger, sie sehen ihr Eigentum gefährdet und ihren privaten Raum verletzt. Auch in Bittenfeld gab es in letzter Zeit mehrere Einbrüche. In der Folge verringert sich das Sicherheitsgefühl und somit auch die Lebensqualität. Dabei kann man Einbrecher oftmals leicht abschrecken. Es reichen schon relativ einfache Sicherheitsvorkehrungen, um zumindest Gelegenheitstäter von ihrer Absicht abzubringen.

Die Bürger lassen sich immer wieder von falschen Vorstellungen leiten, wie zum Beispiel: „Bei mir ist sowieso nichts zu holen.“ Irrtum! Einbrecher nutzen günstige Gelegenheiten (schlecht gesicherte Türen und Fenster, Anonymität etc.) rigoros aus oder „Einbrecher kommen nachts.“ Falsch! Sie kommen meist tagsüber, wenn üblicherweise niemand zu Hause ist.

Nutzen Sie die Sicherheitstipps Ihrer Polizei:

- Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab und lassen Sie sie nicht nur „ins Schloss fallen“.
- Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell – und denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung: Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.



Auch gute Nachbarschaft kann sich lohnen!

Die Polizei kann nicht überall sein, um Straftaten zu verhindern. Doch Nachbarn, die einander helfen, gibt es fast immer. In einer aufmerksamen Nachbarschaft haben Einbrecher, Diebe und Betrüger weniger Chancen.

Beherzigen Sie die folgenden Tipps Ihrer Polizei und lassen Sie sich von Ihren Nachbarn helfen, Ihr Hab und Gut vor Einbrechern zu schützen. Seien auch Sie selbst ein guter Nachbar, indem Sie folgende Ratschläge beherzigen:

- Achten Sie bewusst auf verdächtige Situationen und Gefährdungen.
- Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück und sprechen Sie sie an.
- Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
- Lassen Sie fremde Personen nicht in Ihre Wohnung und bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, Sie anzurufen, wenn Fremde in die Wohnung wollen.

- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Dies gilt auch für Keller- und Speichertüren.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung bei längerer Abwesenheit bewohnt wirkt. Bitten Sie zum Beispiel Ihre Nachbarn den Briefkasten zu leeren.
- Notieren Sie sich Kennzeichen und Beschreibungen verdächtiger Autos und Personen.
- Alarmieren Sie bei dringenden Verdachtsfällen, Hilferufen oder einer ausgelösten Alarmanlage sofort die Polizei über den Notruf 110. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!
- Bitte beachten Sie, dass der Notruf vom Handy nur mit aktivierter SIM-Karte möglich ist. Sie müssen jedoch kein Handygutachten haben. Von jedem öffentlichen Fernsprecher ist der Notruf kostenlos!

Weiterführende Informationen, Broschüren oder auch kostenlose Beratung erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de oder www.k-einbruch.de. Auch bei der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Fellbach können Sie sich telefonisch unter 0711/5772-200, via Mail: aalen.praevention@polizei.bwl.de oder unter der Postanschrift: Frizstraße 5, 70734 Fellbach informieren und kostenlos in Sachen Einbruchsschutz beraten lassen.

Containerstandorte sind keine Müllkippen!

Ein leidiges Problem ist, dass Containerstandorte zunehmend als Müllkippen missbraucht werden. Werden Müllsünder erwischt, die neben den Containern Müll, Papier, Kartonagen, Flaschen oder andere Dinge abstellen, wird ein Bußgeld fällig. Mancher wird auch zum Müllsünder, ohne sich etwas Böses dabei zu denken. Wenn der Papiercontainer voll ist, wird beispielsweise einfach Papier daneben gestellt. Dies ist jedoch verboten. Hier sollte einfach der nächste Container angefahren werden. Nach dem Gesetz ist sogar zumutbar, dass Papier und Flaschen wieder mit nach Hause genommen werden müssen, wenn die Container einmal voll sind.

Volle Container können Sie unter der Telefon-Nr. 07151/501-9535 oder 9538 bei der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises melden.

Wir bitten um Beachtung der Vorschriften und Sauberhaltung der Containerstandplätze.

An Container-Standorten – **Einwurfzeiten beachten!**

In alle Container dürfen die Wertstoffe, auch Papier, nur werktags zwischen 8 und 20 Uhr eingeworfen werden. Wer Flaschen oder Papier mit dem Auto anliefert, muss den Motor abstellen.

Bitte keine Plastikbeutel in die Biotonne!

Leider füllen immer noch zu viele Haushalte ihren Bioabfall in Plastikbeutel und geben ihn so in die Biotonne. Dies verursacht teuren Mehraufwand bei der Verarbeitung der Bioabfälle und belastet die Qualität der erzeugten Komposte, weil sich die Plastikreste nie vollständig aussortieren lassen. Im Rahmen einer landesweiten Aktion appelliert die AWG deshalb gemeinsam mit dem Umweltministerium an die Bürger, gerade in der abfallreichen Weihnachtszeit darauf zu achten, dass keine Kunststoffbeutel in den Bioabfall gelangen.

Seit mehr als vier Jahren werden sämtliche Bioabfälle aus dem Rems-Murr-Kreis in der neuen Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal verwertet. Auch nach mehreren Informationskampagnen und trotz Kontrollen bei der Leerung der Biotonnen sind immer noch teilweise erhebliche Gehalte an Störstoffen in den angelieferten Bioabfällen festzustellen. Auch Verpackungsabfälle, Windeln und Staubsaugerbeutel verunreinigen den Bioabfall, größtes Problem sind aber die Plastikbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen benutzen.

Zum Verpacken organischer Abfälle sollten stattdessen Papiertüten oder Zeitungspapier benutzt werden, die bei der Vergärung problemlos abgebaut werden. Im Handel werden auch so genannte "kompostierbare" Folienbeutel angeboten, die teilweise auf Basis von Maisstärke hergestellt werden. Erkennbar sind die "Biobeutel" an dem aufgedruckten Keimlingssymbol. Da diese Beutel die Bioabfallsammlung im Haushalt erleichtern, toleriert die AWG deren Benutzung, obwohl der biologische Abbau des Beutelmateri als unter Vergärungsbedingungen nur verzögert erfolgt. Deshalb empfiehlt AWG-Geschäftsführer Gerald Balthasar: „Bitte verwenden Sie Papierbeutel oder Zeitungspapier zum Einpacken ihrer Bioabfälle. Sie schonen damit ihren Geldbeutel und unterstützen die AWG bei der optimalen Verwertung der Bioabfälle hier im Rems-Murr-Kreis.“

Fragen zur richtigen Abfalltrennung beantwortet die AWG unter den Beratungsnummern 07151 / 501-9535 und -38 sowie per E-Mail an info@awg-remm-murr.de.

Ansprechpartnerinnen im Rathaus

Dienstleistungen und Kontaktdaten der Ansprechpartnerinnen der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld (Rathaus Bittenfeld, Schulstraße 3)

Ihre Ortschaftsverwaltung bietet Ihnen Bürgerservice direkt vor der Haustüre - unsere Leistungen im Überblick:

Rathaus Bittenfeld **Tel.: 07146/8747-0**
rathaus-bittenfeld@waiblingen.de
 Fax: 07146/8747-47

Ortsvorsteherin Frau Anja Wenninger **Tel.: 07146/8747-0**
anja.wenninger@waiblingen.de

Frau Ines Eisenmann **Tel.: 07146/8747-19**
 Standesamt ines.eisenmann@waiblingen.de
 Friedhofswesen
 Raumbelugung Rathaus und Gemeindehalle
 Gestattungen
 Veranstaltungstermine
 Jubiläen

Frau Sabine Klenk **Tel. : 07146/8747-11**
 Mitteilungsblatt sabine.klenk@waiblingen.de
 Fundsachen
 Verpachtungen
 Geburtstage
 Kasse/Zahlstelle
 Anträge Sozialwesen

Beiträge Mitteilungsblatt
 E-Mail: mitteilungsblatt-bittenfeld@waiblingen.de

Isabel Wollny **Tel.: 07146/8747-16**
 Bürgerbüro: isabel.wollny@waiblingen.de
 Personalausweis, Reisepass und Kinderausweis
 An-, Ab- und Ummeldungen
 Führerscheinanträge und Umtausch in den Kartenführerscheine
 Polizeiliches Führungszeugnis
 Fischerei- und Jagdscheine
 Waffenscheine
 Landesfamilienpass
 Gewerbeanmeldungen, -Ummeldungen und -abmeldungen

Bitte beachten Sie, dass bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen die Bearbeitungsdauer ca. 20 bis 30 Minuten beträgt.

Unsere Öffnungszeiten
Montag, Dienstag und Freitag: 8:30- 12:30 Uhr
Donnerstag 14:30- 18:30 Uhr
Mittwoch geschlossen.

AWG**Grüngutsammlung in Waiblingen**

Auch in diesem Jahr wird im Herbst eine Straßensammlung für Strauch- und Heckenschnitt durchgeführt. Die Sammelfahrzeuge touren durch den kompletten Rems-Murr-Kreis und sind ab 3. November bis 30. November unterwegs.

In **Waiblingen** findet die Grüngutsammlung an folgenden Tagen statt:

Waiblingen-Beinstein: Freitag, 11. November, Waiblingen-Bittenfeld: Freitag, 18. November, Waiblingen-Süd: Montag, 21. November, Waiblingen-Nord: Dienstag, 22. November, Waiblingen-Neustadt: Mittwoch, 23. November, Waiblingen-Hohenacker: Donnerstag, 24. November, Waiblingen-Hegnach: Freitag, 25. November. Es wird darum gebeten, den entsprechenden Entsorgungskalender zu beachten.

Für einen reibungslosen Ablauf der Sammlung wird seitens der AWG darum gebeten, bei der Bereitstellung des Grünguts folgende Regeln zu beachten:

Pro Haushalt werden maximal zwei Kubikmeter Grüngut mitgenommen. Dieses ist bis spätestens 6 Uhr am Straßen- oder Gehwegrand bereitzustellen.

Ungebündeltes Material wird wegen des großen Aufwandes nicht verladen und bleibt daher liegen. Daher kann Ärger vermieden werden, wenn die Grünabfälle handlich gebündelt werden. Hierfür nur Schnüre aus biologisch abbaubarem Material wie z.B. Sisal verwenden. Die AWG-Abfallberater empfehlen zur Bündelung Paketschnur. Die Bündel dürfen maximal 1,50 m lang sein, Äste eine Dicke von 15 cm nicht überschreiten.

Laub, Rasenschnitt und ähnliches kann in Kraftpapiersäcken, welche in Bau- und Supermärkten erhältlich sind, zur Abholung bereitgestellt werden. Auch die Verwendung von Pappkartons ohne Metallklammern oder Plastikklebebänder ist möglich. Gefüllte Plastiksäcke oder andere Behältnisse werden weder mitgenommen noch ausgeleert.

Wer zusätzliche Mengen an Strauch- oder Rasenschnitt entsorgen möchte, hat ganzjährig die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten auf den Häckselplätzen oder Deponien im Rems-Murr-Kreis anzuliefern. Mengen bis zu 2 m³ werden kostenfrei angenommen. Für Mehrmengen sind entsprechende Gebühren zu zahlen. Öffnungszeiten und Standorte können in der Abfallinformationsbroschüre oder dem Internet

(www.awg-rem-murr.de) nachgelesen werden.

Noch Fragen?: Die Abfallberater der AWG geben unter 07151 / 501-9535 gerne Auskunft.

AWG Mülldeponien schließen am 8. November bereits um 15 Uhr

Die AWG weist darauf hin, dass die Deponien in Backnang-Steinbach, Schorndorf und Winnenden "Eichholz" wegen einer Betriebsversammlung am Dienstag, 8. November bereits um 15.00 Uhr geschlossen werden.

Telefonische Nachfragen bei der AWG-Verwaltung in Waiblingen sind an diesem Tag ab 16.00 Uhr nicht mehr möglich.

Die AWG bittet dafür um Verständnis.

Bürgerbüro**Am 7. November früher zu**

Das Bürgerbüro im Foyer des Rathauses Waiblingen schließt am Montag, 7. November 2016, wegen einer Personalversammlung schon um 13 Uhr; am Nachmittag bleibt es geschlossen. Dies gilt auch für das Ausländeramt, das Einwohnermeldeamt und das Standesamt.

Am Dienstag, 8. November, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den üblichen Öffnungszeiten anzutreffen:

dienstags, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr, montags und donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr sowie samstags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der Telefonnummer 07151 5001-2577 zu erreichen; E-Mails sind an buergerbuero@waiblingen.de zu richten.

Stadt Waiblingen**Aufforderung zur Steuerzahlung**

Am 15. November 2016 werden zur Zahlung fällig:

- die vierte **Grundsteuerrate** für das Jahr 2016
- die vierte **Gewerbesteuervorauszahlungsrate** für das Jahr 2016

1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2015 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbetrag erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-

Kreissparkasse Waiblingen:

IBAN: DE09 6025 0010 0000 2016 58 BIC: SOLADES1WBN

Volksbank Stuttgart e. G.

IBAN: DE84 6009 0100 0403 0100 04 BIC: VOBADSSXXX

Filmclub **FCW** Waiblingen e.V.



HD Projektion

Wir laden ein zum

Eintritt frei!

Öffentlichen Filmabend

Samstag, den 5. November 2016 um 19:00 Uhr
Bürgerzentrum Waiblingen, Ghibellinensaal



Das neue Feuerwehrhaus in Waiblingen-Neustadt

Bau und Einweihung

Autor: Peter Beck

15 Min.

Kirchheim/Schwaben Fuggerschloß

Ein kleines Juwel, festgehalten im Urlaub

Autoren: Gisela und Bernd Kupfermaier

6 Min.

Die Rems von der Quelle bis zur Mündung

Bilder von Essingen bis Neckarrens

Autoren: Leo Hippold und Rudi Ratzka

35 Min

Pause

Wanderung von Waiblingen nach Buoch

Betriebsausflug der Fortuna-Werke aus dem Jahr 1941
aus dem Archiv vom Haus des Dokumentarfilms Stuttgart

12 Min.

Freilichtmuseum Beuren

Alte Bauernhäuser an neuer Stelle wieder aufgebaut

Autor: Rudi Ratzka

12 Min.

Stadtjournal 2016 1. Teil (Januar - Juni)

Waiblingen und die Römer / „Momo'eri“ - Neujahrsbrauch
der Pontosgriechen / Stihl stärkt den Stammsitz Waiblingen /
Osterbrunnen Hohenacker / Tschuß Hasenstall in Beinstein /
Live-Nacht in Waiblingen / der Maibaum bleibt im Dorf Neustadt /
Tag des deutschen Fachwerks in Waiblingen / Dänische Nacht
in Waiblingen / das Frauen-Sprachcafé im Karo
Autoren: Peter Beck, Horst Schnabel, Wolfgang Kiunke

43 Min.

Minutenfilm

1 Min.

Günstig und bequem mit dem ÖPNV unterwegs

Hier gibt's die Tickets: günstig und bequem mit dem ÖPNV unterwegs

Das von der Stadt bezuschusste Ein-Zonen-Vierer-Ticket für die Fahrt mit dem Bus durch das gesamte Stadtgebiet erhalten Erwachsene zum günstigen Preis von 6,30 Euro statt 9,10 Euro in folgenden Vorverkaufsstellen:

Ortschaftsverwaltung Bittenfeld:

Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr,

Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Tourist-Information, Scheuergasse 4,

Telefon 07151 5001-8321

Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr,

Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr

Stadtkasse im Rathaus in der Kernstadt

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr,

Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

"14-Uhr-Junior-Ticket" - 10 Euro Zuschuss im Monat

Auch Kindern gewährt die Stadt einen Zuschuss auf das „14-Uhr-Junior-Ticket“: der Zuschuss in Höhe von zehn Euro für ein regulär erworbenes Monatsticket wird rückwirkend auf die abgelaufene Wertmarke bei der Stadtkasse im Rathaus in der Kernstadt bar ausgezahlt. Für ein Halbjahres-14-Uhr-Junior-Ticket im Abo werden 50 Euro ausbezahlt. Für ein Jahres-14-Uhr-Junior-Ticket im Abo werden 100 Euro erstattet.

Das „14-Uhr-Junior-Monatsticket“ wird an Jugendliche unter 21 Jahren ausgegeben und gilt Montag bis Freitag von 14 Uhr bis Betriebsschluss einschließlich Nachtbus. In den

Schulferien von 9 Uhr an sowie samstags, sonntags, feiertags ganztägig. Erhältlich sind die Wertmarken in SSB-Kundenzentrum, DB-Reisezentren, DB-Agenturen mit VVS-Lizenz, betriebseigenen Verkaufsstellen der regionalen Verkehrsunternehmen und im Abonnement.

Auskunft: Frank Röpke, Stadt Waiblingen, Fachbereich Stadtplanung, Abteilung, Planung und Sanierung, Telefon 07151 5001-3125, E-Mail: frank.roepke@waiblingen.de.

Firmenticket

FirmenTickets werden an Firmen/Behörden bzw. an deren gesellschaftsrechtlich verbundene Firmen/Behörden für deren Mitarbeiter ausgegeben. Dabei müssen mindestens 50 FirmenTickets bestellt werden.

Der VVS hat jetzt auch eine Lösung für kleinere und mittlere Firmen, welche alleine die Mindestbestellmenge von 50 FirmenTickets nicht schaffen. Ab 01.04.2014 können sich entweder mehrere Firmen zusammenschließen, oder eine kleinere Firma „schlupft“ unter das Dach einer größeren Firma, sodass insgesamt mindestens 50 Tickets bestellt werden. Voraussetzung dabei ist, dass die Arbeitgeber ihren Mitarbeitern einen Zuschuss zum FirmenTicket von mindestens 10,00 € pro Monat bezahlen.

Weitere Informationen

Auch die Stadt Waiblingen hat gemeinsam mit der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) alle Vorbereitungen getroffen, so dass seit 01. Juli 2014 das VVS-Firmenticket-Abo bestellt werden kann.

Die Stadt bezuschusst das Ticket mit 15 € monatlich.

Bitte melden Sie ausgefallene Straßenlampen!

Besonders jetzt, wenn es jahreszeitenbedingt immer mehr dunkle Stunden gibt, fällt es besonders auf, wenn die Straßenbeleuchtung ausfällt. Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!

Melden Sie uns bitte ausgefallene oder defekte Straßenlampen (bitte mit Standort und Nummer der Lampe), damit wir die Störung rasch beheben können:

Tel.: 8747-0 oder E-Mail: rathaus-bittenfeld@waiblingen.de.

Damit die dunkle Jahreszeit sicher und hell genug für alle bleibt. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Die Ortschaftsverwaltung

Liebe Bittenfelderinnen und Bittenfelder,

heute finden Sie alle druckfrisch das neueste Exemplar des Bittenfelder Mitteilungsblatts in Ihrem Briefkasten. Freuen Sie sich auf aktuelle Infos aus unserem Ort, Berichte, Termine, die Rubrik „Kostenlos - nicht wertlos“, monatliche Rätsel, Mitteilungen der Vereine und Kirchen und vieles mehr.

Das Mitteilungsblatt ist für viele von Ihnen jede Woche eine wichtige Informationsquelle, was sich in Bittenfeld alles tut - und das ist eine ganze Menge!

Falls Sie das Bittenfelder Mitteilungsblatt noch nicht kennen, bietet Ihnen der Verlag ein kostenloses vierwöchiges Probeabonnement an. Den Bestellschein finden Sie weiter hinten im Mitteilungsblatt - einfach ausfüllen und künftig mitlesen und informiert sein.

Liebe Grüße

Anja Wenninger

Anja Wenninger
Ortsvorsteherin Bittenfeld



**Bücherregal für Bittenfeld
– Bücher von allen für alle!**

Das offene Bücherregal in Bittenfeld ist eine Erfolgsgeschichte – seit es im Mai 2016 im Foyer des Haus ELIM, Gumpenstr. 2, aufgestellt wurde, wurden schon viele Bücher ausgetauscht. Lesehungrige finden hier immer neues Lesefutter, ausgelesene Bücher können anderen noch viel Freude machen.



**Bücher
Regal
für
Bittenfeld**

Willkommen sind Bücher aller Art: Krimis, Romane, Kinder- und Jugendbücher, fremdsprachige Literatur Sachbücher, Reiseführer, Ratgeber...

aber keine pornographische, rassistische oder gewaltverherrlichende Literatur!

Dabei gibt es nur drei Regeln:

1. Die Bücher bitte nur ins Regal stellen
2. Bringen Sie nur so viele Bücher, wie sie auf einmal tragen können – bitte keine Haushaltsauflösungen!
3. Nehmen Sie nicht das letzte Buch heraus, ohne ein anderes dafür hineinzustellen...

Nutzen Sie das Bücherregal für Bittenfeld, um Bücher zu lesen, zu tauschen oder sich auszutauschen – nehmen Sie die Bücher mit heim oder setzen Sie sich gemütlich ins Foyer oder vor das Haus an den Brunnen zum Lesen – wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Winter, Tel. 07146/5126.

**Feuerwehr Waiblingen
Abt. Bittenfeld****Einsatzabteilung**

07.11.16 20:00 Uhr Übung Zug 2

Alterswehr

18.11.16 20:00 Uhr Ausfahrt

Jugendfeuerwehr

11.11.16 18:00 Uhr Übung

Musikschule**Das Deutsche Cello-Orchester zu Gast in Waiblingen
120 Celli aus dem ganzen Bundesgebiet spielen Pop und Klassik**

Unter der Schirmherrschaft des Kulturrats-Präsidenten Prof. Christian Höppner wird diesen Herbst das Deutsche Cello-Orchester mit 120 Cellistinnen und Cellisten aus der Taufe gehoben.

Schon im vergangenen Jahr waren die Musikschule Unteres Remstal e.V. und die Freie Musikschule Engelberg Gastgeber des Cello-Orchester Baden-Württemberg und ein fulminantes Abschlusskonzert begeisterte das Publikum des ausverkauften Ghibellinensaals in Waiblingen.

Diese sehr gelungene Kooperation ermutigte beide Schulen, nun auch dem Deutschen Cello-Orchester eine Heimat für seine erste Probenphase und sein Konzert-Debut zu geben. Als Förderer vor Ort konnten die Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen sowie die Arztpraxis Dr. med. Heydari in Fellbach gewonnen werden. Für die intensive Probenarbeit wird die Freie Waldorfschule Engelberg ihren Saal und weitere Räume vom 30. Oktober bis 4. November zur Verfügung stellen. Die künstlerische Leitung haben Ekkehard Hessenbruch, Jochen Kefer und Ines Tone übernommen.

Am 4. November um 20 Uhr laden dann 120 Cellistinnen und Cellisten aus dem ganzen Bundesgebiet zum Debüt des Deutschen Cello-Orchesters ins Bürgerzentrum Waiblingen, um ihr Publikum mit dem satten Sound dieser einzigartigen Cello-Großbesetzung und einem Programm zwischen Pop und Klassik zu verzaubern.

Bevor jedoch diese Cello-Armada das eigens für dieses Konzert vergrößerte Podium des Ghibellinensaals füllen wird, werden Studenten der internationalen Meisterklasse von Prof. Mathias Johansen zu hören sein. Parallel zur Arbeitsphase des Deutschen Cello-Orchesters werden sich diese jungen Talente auf dem Engelberg in einem Meisterkurs mit Prof. Johansen für diesen Auftritt vorbereiten. Man darf also auf ein Programm mit großer cellistischer Bandbreite gespannt sein.

Karten können über www.eventim.de oder 01806-570070 bestellt werden oder sind an der Abendkasse erhältlich.

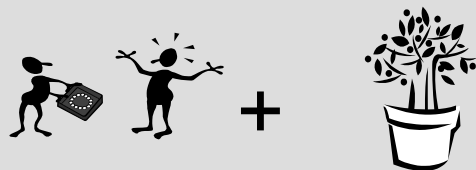
Weitere Infos über www.deutsches-cello-orchester.de

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Freier Töpferkurs zu Weihnachten (für Kinder ab 5 Jahren) Sa. 19.11.2016, 14.00-16.00 Uhr, Weinstadt - Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 18,- (inkl. Material), Leitung: Iris Aldinger, Kursnr.: K10. Du nimmst den Ton in deine Hände und beginnst ihn zu kneten und ohne etwas willentlich zu tun, entstehen in deinen Händen, Fantasietiere, Figuren und vieles andere mehr. Dabei können schöne Dinge für Weihnachten entstehen. Die Tonsachen werden im Anschluss mit Engoben farbig bemalt und nach dem Trocknen gebrannt.

**Waiblinger Warentauschtag
...mit Pflanzentauschbörse**

Wann: 19. November 2016

**Wo: Hartwaldhalle (Hartweg 49)
Waiblingen-Hegnach**

Annahme: von 8 - 10 Uhr

Ausgabe: von 10¹⁵ - 12 Uhr

→ **wir nehmen nicht an:** Kinderwagen, Ski/Skischuhe, Tische u. Stühle, Kleinmöbel, defekte oder verschmutzte Gegenstände, Fernsehgeräte, große Fitnessgeräte, Rechner u. Monitore, Teppiche, Federbetten, Gefahrstoffe wie Asbest-Blumenkästen, Autoreifen etc.

Weitere Informationen: Stadt Waiblingen - Abteilung Umwelt Tel. 07151 5001-3260/-3261
www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Aktuelles/Veranstaltungskalender/

Herumgedruckt (für Kinder ab 10 Jahre) Sa. 19.11.2016, 14.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 19,- (inkl. Material), Leitung: Sabine Fessler, Kursnr.: K11. Wir gestalten unsere eigenen fantasievollen Schablonen und Stempel. Wir drucken mit viel Experimentierfreude und unterschiedlichen Materialien und frottieren bis ganz neue Muster zu Tage treten. Dabei können Serien entstehen die ganz wunderbar geeignet sind Briefe zu schreiben aber auch ganz eigene gedruckte Kunstwerke – oder auch schon der erste Weihnachtsgruß oder ein zauberhaftes Geschenkpapier?

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

GROSS.FORMAT.TUSCHE Sa. 19.11.2016, 10.00-17.00 Uhr und So. 20.11.2016, 10.00-14.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 95,- (inkl. Material), Leitung: Christian Werth, Kursnr.: JE14. Wir erarbeiten mit digitalen Vorlagen und 4 Beamer (USB-Stick mit Bildern kann mitgebracht werden) den Weg zur großformatigen Umsetzung eines Bild-Motives. Zeichnerisch wird unkompliziert angelegt, was anschließend mit Tusche in großflächige Farbigkeit findet.

Zeichnungen zum Anfassen So. 20.11.2016, 10.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 25,- (inkl. Material), Leitung: Sabine Fessler, Kursnr.: JE15. Eine Tonplatte wird mit verschiedenen Werkzeugen und Gegenständen bearbeitet so dass ein geritztes Bild entsteht. Diese Zeichnung wird zum Gipsrelief das später noch mit Farbe bearbeitet werden kann.

JAHRESAUSSTELLUNG der Kunstschule Unteres Remstal

Mo. 14.11. bis Fr. 11.12.2016

Die Kunstschule Unteres Remstal zeigt dieses Jahr *Die ganze Palette* ihrer vielseitigen Kurse und Workshops. **Ausstellungseröffnung ist am Sonntag 13.11.2016 um 11.00 Uhr** in der Kunstschule, Waiblingen.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE Ausstellung "Niki de Saint Phalle & Jean Tinguely - Furiose Plakate" in der Galerie Stihl Waiblingen:

Informationsabend für Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher und andere pädagogische Berufsgruppen Mi. 17.11. 2016, 18.00 Uhr, ohne Gebühr (eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich). An diesem Abend erhalten Sie einen Einblick in die aktuelle Ausstellung, bekommen die hierzu konzipierten Workshops vorgestellt und erhalten Antworten auf Ihre Fragen.

Kunstgenuss zur Kaffeezeit Mi. 23.11.2016, 14.30 - 16.30 Uhr, Gebühr: 15,- Euro (inkl. Führung, Kaffee und Kuchen); zzgl. Eintritt (max. 8 Personen, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich) Nach einer Führung durch die Ausstellung *Niki + Jean* haben Sie Gelegenheit, sich im nahegelegenen *Café disegno* in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen mit der Kunstvermittlerin über die Exponate der Ausstellung auszutauschen. Dabei kann Gesehenes und Gehörtes reflektiert, vertieft und diskutiert werden.

Schön quietschbunt! (für Kinder ab 5 Jahren) Sa. 26.11.2016, 11.00-14.00 Uhr, Gebühr: 15,- Euro (inkl. Führung und Material). Die Plakate von Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely sind oft quietschbunt. Wir schauen uns diese bunten Bilder in der Galerie Stihl Waiblingen genau an und machen uns im Anschluss daran selbst ans Werk. Bei diesem Workshop wird gedruckt und gemalt – dabei können wunderbare Weihnachtskarten entstehen.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-remstal.de,

Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder

E-Mail: kunstschule@waiblingen.de,

Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 958800 | Fax: 07151 95880-13
info@vhs-unteres-remstal.de
www.vhs-unteres-remstal.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:

Mo, Mi, Fr: 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

Di, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über die Homepage oder per Mail, per Telefon möglich.

16H50303 Microsoft Office 2010 - Einsatz im Büroalltag

Gerhard Bensegger

montags ab 07.11.16, 09.00 - 12.15 Uhr, 6-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H50714WI Recherchieren statt googeln

Christa Rahner-Göhring

Montag, 07.11.16, 18.00-21.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H50121 Mein eigenes Android-Tablet besser kennen lernen

Steffen Demuth

dienstags ab 08.11.16, 14.00 - 17.15 Uhr, 2-mal

Bittenfeld, Rathaus, Schulstr. 3, Sitzungssaal, 1 OG,

16H50450 Excel 2016 - PIVOT-Tabellen

Toni Ginsel

Dienstag, 08.11.16, 17.00-21.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H14230 Geldanlage und Ruhestandsplanung für die Generation 50+

Volker Reif

Dienstag, 08.11.16, 19.00-22.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.5

16H50171 Mein iPhone/iPad besser kennen lernen

Norbert H. Vonwald

mittwochs ab 09.11.16, 18.00 - 21.15 Uhr, 2-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.5

16H50420 Word 2016 - Korrespondenz voll im Griff nach DIN 5008

Sabine Walters

Donnerstag, 10.11.16, 14.00-17.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H40033 Deutsch und Integration-Beratung

Donnerstag, 10.11.16, 15.00-18.30 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum

16H18492 Basiskurs LÖWENSTARK (5-10 Jahre)

Elke Walther

donnerstags ab 10.11.16, 15.30 - 16.45 Uhr, 5-mal

Korb, Siemensstr. 15, Feuerwehrgerätehaus

16H51621 Schnell-mit-Schreiben - Steno

Ursula Cove

donnerstags ab 10.11.16, 18.00 - 20.15 Uhr, 5-mal

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.5

16H41036 Englisch im Café (B1)

Alison Sauer
Freitag, 11.11.16, 15.30-17.30 Uhr
Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 16, Café disegno

16H50321 Excel 2010 - Kompaktkurs

Máté Áron Schäfer
Freitag, 11.11., 18.00 - 21.15 und Samstag, 11.12.16, 09.00 - 16.00
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

16H31614 Blackroll Workshop

Angelika Schmidt
Samstag, 12.11.16, 10.30-12.30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

16H31855 Aqua-Fitness am Wochenende

Dimka Maria Haase
samstags ab 12.11.16, 15.00 - 16.00, 6-mal
Korb, Brucknerstr. 14, Hallenbad

Familienbildungsstätte

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder

Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.

Kinder und Senioren begegnen sich

kostenlose Kinderbetreuung für 0-3-jährige Kinder
Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung mit pädagogisch qualifizierten Seniorinnen, die sich darauf freuen mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei.

Di 9.00–11.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kürbis und Schokolade für Kinder ab 6 Jahren

Stefanie Altpeter-Schweizer
47504
Mi 9.11., 14.30–17.30 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Muskelentspannung nach Jacobson für Schwangere

Claudia Parisi
20512
Mi 9.11., 19.00–20.15 Uhr
Mi 16.11.–7.12., 4x, 19.00–20.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Aquafitness/Aquajogging mit Musik

Anne-Rose Kirn
52526b **
Do 10.11.–15.12., 6x, 10.00–10.45 Uhr
Lehrschwimmbaden Bittenfeld, Schulstr. 41, Waiblingen-Bittenfeld

Wechseljahre - Wandelzeit

Renate Krischker
50531a
Do 10.11., 19.00–21.30 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Mädchen von 11-13 Jahren

Monika Mager
46508
Fr 11.11.–25.11., 3x, 14.30–17.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Die Hegnacher Mühle - uralte Handwerkstradition und Wasserkraft

Ulrich Stietz
14504
Fr 11.11., 15.00–15.45 Uhr
Treffpunkt: Hegnacher Mühle, Waiblingen Hegnach

Mosaik-Kunststücke

Simone Weigend
72508
Sa 12.11., 10.00–14.00 Uhr, So 13.11., 10.00–12.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Mit Qi Gong die Kräfte für den Winter sammeln

Leyla Wagner
50519
Sa 12.11., 14.45–17.45 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg - Workshop

Uta Hohenberger
10508
Sa 12.11., 10.00–16.00 Uhr
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Schulnachrichten

Schillerschule Bittenfeld



Bücherkiste und Autorenlesung

Am Donnerstag, den 20. Oktober, durften die Klassen 3a und 3b sich auf den Weg in die Ortsbücherei machen. Dort wurden sie im Sitzungssaal von dem Oberbürgermeister Andreas Hesky und Ullrich Villingern, Geschäftsführer der Waiblinger Zeitung, begrüßt. Feierlich wurde den beiden dritten Klassen dann die blaue Bücherkiste übergeben. Darin befindet sich Lesestoff für alle Vorlieben, von Pferden bis Dinosauriern und Starwars – es ist alles vertreten.

„Für alle ersten bis dritten Klassen gibt es jeweils eine Bücherkiste, die das Schuljahr über als Klassenbücherei dient. Jede Kiste enthält **25 Bücher**, der Lesestoff ist angepasst auf das jeweilige Alter der Schüler.

Während der „**Lesezeit**“ können die Schüler sich aus der Kiste bedienen. Auch in den **Pausen** darf gelesen werden, und wer sich von einer spannenden Geschichte so gar nicht losreißen kann, darf das Buch auch ausleihen und **mit nach Hause nehmen**.“ (Vgl. Waiblinger Kreiszeitung vom 22.10.2016)

Doch vor der Übergabe der Bücherkisten gab es für die beiden dritten Klassen noch die Autorenlesung von Annette Pehnt, einer echten Kinderbuchautorin. Sie las Ausschnitte aus ihren beiden Kinderbüchern über den Bärbeiß vor. In den Geschichten geht es um den immer miesgelaunten Bärbeiß, der eigentlich mit niemandem etwas zu tun haben möchte. Als er sich aber letzten Endes doch mit seiner Nachbarschaft, wie zum Beispiel dem immer frohen Tingeli anfreundet, merkt er, dass es schön ist Freunde zu haben.

Die Kinder durften der Autorin noch alle möglichen Fragen stellen, welche alle ausführlichst beantwortet wurden. Dann wurde den Klassen die Bücherkiste übergeben: Jedes Kind erhielt ein Buch aus der Kiste, sowie eine Kinderzeitung.

Friedensschule Neustadt

Schüler der Friedensschule „lesen“ anstatt Büchern Wein

Am heutigen Mittwoch, 25.10.2016, war es mal wieder so weit. Die Gemeinschaftsschulklasse 7a der Friedensschule in Neustadt, mit ihren Lernbegleitern Herr Hauke und Herr Zwerger, verzichteten heute darauf, Bücher oder Arbeitsblätter zu lesen, sondern begaben sich zum „Herbstfest“ in den schuleigenen Weinberg. Hier wartete ein Mitarbeiter des Weinguts Heid schon und wies die Schüler in das Lesen der Trauben ein. Mit großem Tatendrang ernteten die Schüler ca. vier 1000 Liter Zuber voll mit besten Trollinger-Trauben.

Nach getaner Arbeit gab es für alle Helfer noch ein stärkendes Vesper und frischen Traubensaft.

Wir bedanken uns beim Weingut Heid für die tolle Unterstützung und natürlich bei den Schülern für ihr Engagement.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Ulrichskirche



Pfarrer Dr. Sönke Finnern

Am Zipfelbach 12
71336 Waiblingen-Bittenfeld
Tel. 07146-5835, Fax 07146-44696
E-Mail: pfarramt.bittenfeld@elkw.de
neu: <http://www.bittenfelder.com/v/ulrichskirche/>

Öffnungszeiten des Evang. Gemeindebüros:

Dienstag, 7.30-10.30 Uhr
Mittwoch, 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00-17.30 Uhr

Sekretärin: Cornelia Höger

Bis 6. November sind **Herbstferien**. Das Konrad-Beringer-Haus ist geschlossen. Pfarrer Dr. Finnern ist am 7. und 8. November auf dem **Pfarrerseminar**. Die **Vertretung** in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt Pfarrer Frank aus Hohenacker, Tel. 07151-81405.

Das **Gemeindebüro** ist am 2. und 3. November geschlossen.

Wochenspruch für die Woche vom 6.-13. November 2016

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.
2. Petrus 1,19

Freitag, 4. November 2016

9.30 Uhr **Naturspieltreff „Ameisenhaufen“**, Treffpunkt nach Absprache, Kontakt: Martina Vollmer (07195-2091327), Lisa Höger (07144-327319)

Sonntag, 6. November 2016

10.00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst zum Reformationsfest** mit Einführung der neuen **Lutherbibel** (Prädikant Stietz, KGR: Frau Hornberger, Organist: Herr Wagner, Mesnerin: Frau Lukert), keine Kinderkirche
Das Opfer ist für die Bibelverbreitung in der Welt bestimmt.
13.30 Uhr **Sonntags-Treff** am Martinimarkt im Konrad-Beringer-Haus, herzliche Einladung!

Montag, 7. November 2016

9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe „Seepferdchen“ im Konrad-Beringer-Haus, Kontakt: Antje Hirner (0174-2107842)
17.00 Uhr Ökum. Jungschar „Happy Dolphins“ im Konrad-Beringer-Haus, Thema: Noah, Kontakt: Christine Kindermann (288606), Jutta Zaiser (jutta.zaiser@gmail.com)
18.15 Uhr Ökum. Jungschar „Funky no name“ im Konrad-Beringer-Haus, Thema: David und Jonathan – Was ist Freundschaft?, Kontakt: Christine Kindermann (288606), Jutta Zaiser (jutta.zaiser@gmail.com)
20.00 Uhr Chorprobe von Vocation im Konrad-Beringer-Haus

Dienstag, 8. November 2016

19.30 Uhr Bibelkreis im Konrad-Beringer-Haus
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Konrad-Beringer-Haus

Mittwoch, 9. November 2016

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Konrad-Beringer-Haus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Konrad-Beringer-Haus
20.00 Uhr **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats** im Konrad-Beringer-Haus
Tagesordnung siehe Schaukasten

Donnerstag, 10. November 2016

15.00 Uhr **Donnerstags-Treff** im Haus Elim, Thema: Geselliges und Lustiges

Die **Hauskreise unserer Gemeinde** treffen sich nach Absprache - die Kontaktpersonen ersehen Sie auf unserer Homepage, gerne können Sie auch direkt Kontakt aufnehmen:

Hauskreis Fam. Hörer, Tel. 288521
Lobpreis-Hauskreis Fam. Finnern, Tel. 5835

Winterdienst für die Kirche

Wir suchen eine zuverlässige Person, die gegen Entlohnung in den kommenden Monaten den Winterdienst rund um die Ulrichskirche übernehmen kann. Bei Schnee- und Eisglätte müssen der Platz und die Treppe vor der Kirche vor den Gottesdiensten (am Sonntag früh sowie an den Festtagen rund um Weihnachten) geräumt werden – im Fall der Fälle, damit niemand fällt. Haben Sie Interesse? Bitte melden Sie sich bei Kirchenpflegerin Annette Ströhlein, Tel. 0172/6302087. – Ihr Pfr. Dr. Sönke Finnern

Schon für nächstes Jahr gibt es einen Hinweis:

Vom 24. bis 28. Mai 2017 findet in Berlin und Wittenberg der **36. Deutsche Evangelische Kirchentag** statt. Internationale Ökumene, interreligiöser und interkultureller Dialog und der Blick nach vorn auf die nächsten 500 Jahre Protestantismus werden dort Thema sein.

Das Bekenntnis der Hagar „Du siehst mich“ aus dem 1. Buch Mose ist die Losung des Kirchentags. Sie vereint in sich das Wissen, das Gott uns ansieht und die Aufforderung, im Umgang mit anderen genau hinzusehen. Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern.

Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro oder über das Internet unter www.kirchentag.de/teilnehmen

Kraftquelle Ehrenamt?!



Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zugreifen können!
Ein geistiger und kulinarischer Genussabend für Ehrenamtliche.

**Samstag 19.11. 19.00 – 21.30 Uhr,
Konrad-Beringer-Haus, Am Zipfelbach 14**

Man nehme....

eine große Portion Nächstenliebe und Interesse an Menschen, Gleichgesinnte, sofern man hat, eine große Packung Kreativität und Organisationstalent.

Doch wo bleiben Sie als Ehrenamtliche/r?

Schauen Sie mit mir über den Tellerrand! Was „speist“ Sie und gibt Ihnen Kraft und Impulse für Ihre Arbeit?

Kommen Sie zum gemeinsamen Genießen von geistigen und kulinarischen Genüssen, zum Gestalten, zum Austausch, zum Nachdenken und zum Auftanken...

Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zugreifen können. Ich freue mich, wenn Sie kommen.

Diesen Abend gestalte ich im Rahmen meiner Weiterbildung "Biografiearbeit nach Lebensmutig e.V."

Infos und Anmeldungen unter folgendem Kontakt bis 10.1. bei Petra Hornberger, Ofenäcker 21, Bittenfeld.

Tel.: 5980, 0172-7649661 oder petra_hornberger@arcor.de

Ökumenische Mitteilungen Evang. und Kath. Kirchengemeinde



Das ökum. Frauenfrühstücksteam lädt herzlich ein:

„Die Verführungskraft des weiblichen Haares und die Nöte glatzköpfiger Männer“

Die Bedeutung des Haars spiegelt sich seit ewiger Zeit in unserer Kultur: Ein „Mann“ mit Glatze durfte nicht heiraten, Frauen mussten ihre Haare komplett verbergen und Haare wurden kaum noch gewaschen ...

All diese Aspekte, auch im Zusammenhang mit unserer Sprache, der Bibel, des Schneidens und Scherens, von Haaren in Märchen sowie dem Sinn des Färbens werden angesprochen. Abgerundet wird der Vortrag durch Anschauungsobjekte aus der Haarschmucksammlung der Referentin.

**Das Frauenfrühstück ist am Samstag, 12. November, 9.00 Uhr
Konrad-Beringer-Haus, Am Zipfelbach 14, Bittenfeld
mit der Märchenerzählerin Nora Lettau
und dem Schwaikheimer Flötenensemble**

Anmeldungen bis Do 10.11. bei Beate Schollenberger,
Tel. 07146/42949 oder Sabine Zenneck, Tel. 07146/860316
(evtl. AB)

Kosten inkl. Frühstücksbuffet mit heimischen Produkten: 8 Euro

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Anja Wenninger oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Aus dem Verlag“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: anzeigen.71263@nussbaummedien.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Fotos auf der Titelseite: Heiko Potthoff (Bittenfelder Apfel und Bittenfelder Zehntscheuer).

Katholische Kirche St. Martin



Pfarrer: Gerald Warmuth, Tel. 07195/9191111

Pastoralreferentin: Maria Lerke, Tel. 07195/209801

Pfarramt: Blumenstr. 27, 71409 Schwaikheim

Telefon: 07195/51133, Telefax: 07195/969098

E-Mail: KathPfarrSchwaikh@web.de

Sekretärin: Karin Horn

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr.: 9 – 12 Uhr, Do.: 16 – 18 Uhr

Donnerstag, 3. November 2016

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mäusenest“ Martinussaal,
Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

Sonntag, 6. November 2016

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Herzliche Einladung zum Bittenfelder Martinimarkt!

In der Schillerstraße (neben dem Reisebüro) bietet der Eine-Welt-Stand fair gehandelten Kaffee, Tee, Brotaufstriche, Reis und Süßigkeiten in Bio-Qualität.

Außerdem können Sie wieder handgemachte Glückwunschkarten erwerben. Hierbei kommt der Erlös dem Patenschaftsprojekt in Nordindien zugute.

Daneben laden unsere Ministranten zu besonders leckeren, frischgebackenen Waffeln ein.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Sonntag, 6. Nov. 2016

Martiniritt

Beginn: 18 Uhr

in der kath. St. Martinskirche
Bittenfeld



Kinder und Erwachsene begleiten mit Laternen St. Martin auf seinem Pferd durch Bittenfeld und erleben im Hof der Rienzhofer Mühle die Mantelteilung.



**Alle Kinder, Eltern und Großeltern
sind herzlich dazu eingeladen.**

Katholische Kirchengemeinde St. Martin Bittenfeld

Montag, 7. November 2016

**17.00 Uhr Ökum. Happy Dolphins „Noah“,
Konrad-Beringer-Haus**

**18.15 Uhr Ökum. Funky NoNames „David und Jonathan“,
Konrad-Beringer-Haus**

Dienstag, 8. November 2016

**19.30 Uhr Gemeinsame Chorprobe für den
SE-Gottesdienst** in der kath. Kirche

Donnerstag, 10. November 2016

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mäusenest“ Martinussaal,
Infos: Stefanie Conti, Tel. 41597

Gottesdienste in Schwaikheim

Freitag 4.11., 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit anssl. Frühstück

Sonntag 6.11., 10.30 Uhr Wortgottesfeier, parallel Kindergottesdienst im Saal

Gemeinsamer Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit mit Martinsmahl

Gemeinsamer Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit mit Martinsmahl! Einmal im Jahr feiern wir zusammen Eucharistie – wir sagen Dank für unsere Gemeinschaft. Dieses Jahr werden wir diesen SE-Gottesdienst in Bittenfeld feiern in unserer Martinskirche. **Am Samstag, den 12. November 2016 um 18.00 Uhr hoffen wir, dass viele Gemeindemitglieder aus den anderen Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit mit uns feiern.** Die verschiedenen Kirchenchöre bereiten sich schon seit einiger Zeit darauf vor, um den Gottesdienst gemeinsam zu gestalten. Auch die Ministranten aus der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen, mit ihren Gewändern nach Bittenfeld zum Dienst zu kommen.

Da unsere Diözese dieses Jahr „1700 Jahre St. Martin“ feiert, wollen wir im Anschluss an den Gottesdienst in den oberen Räumen unseres Gemeindezentrums zum „Martinsmahl“ einladen. Jede und Jeder ist eingeladen, eine Kleinigkeit zum Essen mitzubringen und dieses mit den anderen zu teilen. Vom Kartoffelsalat bis zu belegten Broten, von Fleischküchle bis zum Zwiebelkuchen, vom Kuchen bis zum Obstsalat, ..., alles worauf Sie selbst Appetit haben, dürfen sie vor dem Gottesdienst auf einen langen Tisch stellen, von dem sich dann nach dem Gottesdienst alle bedienen können. Für Getränke wird bestens gesorgt sein.

Sie finden die St. Martinskirche am Lenbächle 11, in Waiblingen-Bittenfeld.

Sie sind alle herzlich eingeladen!

**Neuapostolische Kirche**

Bittenfeld, Alemannenstraße 11

Gemeindevorsteher:

Peter Lechner

Tel. 07151/937833

peter.lechner@nak-sbc.org

Sonntag, 06. November 2016

09.30 Uhr - Gottesdienst zum Gedenken der Entschlafenen in Bittenfeld

17.00 Uhr - Laternenlaufen in Hohenacker

Montag, 07. November 2016

18.00 Uhr - Seniorenchorprobe in Waiblingen

Dienstag, 08. November 2016

20.00 Uhr - Chorprobe

Mittwoch, 09. November 2016

20.00 Uhr - Gottesdienst mit Bezirksevangelist Greiner

Freitag, 11. November 2016

20.00 Uhr - Jugendchorprobe in Münster

Samstag, 12. November 2016

MAM-Wandertag

Sonntag, 13. November 2016

09.30 Uhr - Gottesdienst

09.30 Uhr - Jugend-Gottesdienst in Winnenden

Sie sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen!
Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de oder www.nak-stuttgart.de.

Evangelisch-methodistische Kirche**Bezirk WN-Hegnach**

Pastor Dieter Jäger

Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach

Tel.: 07151-52510, E-Mail: dieter.jaeger@emk.de

www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11

NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Sonntag, 6. November

9.30 Uhr Gebetskreis vor dem Gottesdienst (NR)

10.00 Uhr Gottesdienst in Neckarrems

parallel: Sonntagsschule und Kinderbetreuung

Montag, 7. November

9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll, 07146-3913

Dienstag, 8. November

9.30 Uhr

Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. + H. Burkhardt, 07151-51811

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

20.00 Uhr 1. Ökumenischer Abend **Hegnach** 2016

Evangelisches Gemeindezentrum

„Mütter des Glaubens – Elisabeth von Thüringen, Rebellin und Heilige“

mit Pfarrerin Astrid Riehle, Stuttgart

Mittwoch, 9. November

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. Burkhardt, 07151-51330

Donnerstag, 10. November

19.30 Uhr „Hauptsache Christ ?!“

Ökumenische Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertretern versch. Konfessionen, R.-Aldingen, Haus der Bürger

Vereinsnachrichten**Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.****Handball****Ergebnisse vom Wochenende:**

1. Mannschaft: SC DHfK Leipzig – TVB 25:20

2. Mannschaft: TVB – SF Schwaikheim 32:27

3. Mannschaft: TVB – HSG Gablenberg/Gaisburg 26:28

A-Jugend Bundesliga: TVB – SG Pforzheim/Eutingen 24:22

4. Mannschaft: TVB – TV Obertürkheim 2 29:26

B1-Jugend: TVB – JSG Balingen/Weilstetten 27:29

C1-Jugend: JH Flein/Horkheim – TVB 19:34

Die nächsten Heimspiele in der Gemeindehalle:

KEINE

Die nächsten Auswärtsspiele**Samstag, 05.11.2016**

A2-Jugend: Hbi Weilimdorf/Feuerbach – TVB 18:00 Uhr

Sonntag, 06.11.2016

2. Mannschaft: TSV Alfdorf/Lorch – TVB 17:00 Uhr

B1-Jugend: MTG Wangen – TVB 15:10 Uhr

2. Mannschaft Württembergliga: Bittenfeld klarer Sieger im Züpfelbachderby

Schwaikheim ging mit 1:0 in Führung, dies sollte das einzige Mal im ganzen Spiel sein.

Postwendend glich Maximilian Schmidt-Ungerer zum 1:1 aus. Nach 2 schönen Gegenstößen von Philipp Porges führte der TVB nach 5 Minuten mit 4:2. Florian Burmeister und Alexander Bischoff erhöhten den Vorsprung innerhalb der nächsten Minuten auf 8:3. Dies nötigte Gästecoach Heiko Burmeister zu seiner

ersten Auszeit. Danach lief es für die Gäste etwas besser. Robin Mack und Johannes Bayha hielten den Rückstand bei 5 Toren in Grenzen. Der nun eingewechselte Alexander Heib und Florian Burmeister erhöhten dann aber den Vorsprung kurz vor der Halbzeit auf 19:12. Der gute Denis Gabriel verkürzte noch für Schwaikheim zum 19:13-Pausenstand. Im 2. Abschnitt konnten die Gäste zwar den 5-Tore-Rückstand lange Zeit halten, kamen aber nicht näher heran. Nach der 2. Schwaikheimer Auszeit in der 43. Minute versuchte es der Gästetrainer mit dem 7. Feldspieler. Dies ging aber nach hinten los. Marvin Gille und Philipp Porges trafen ins leere Schwaikheimer Tor und bauten den Vorsprung damit auf 8 Tore aus. Dies war beim 26:18 die höchste Bittenfelder Führung. Danach war es ein munteres Scheibenschießen, in dem die Gäste bis zum Schlusspfiff die Niederlage mit 5 Toren in Grenzen hielten.

TVB: Baldreich; Gantner; Lehmann; Bohnert; Burmeister (6), Gille (3), Kornmann (4), Heib (3), Federhofer, Schmid-Ungerer (3), Bischoff (6/2), Wissmann, Scholpp, Porges (7).

C-Jugend qualifiziert sich für die Oberliga

Die Bittenfelder C1 konnte sich mit einem überzeugenden 34:19-Auswärtserfolg bei der JFH Flein/Horkheim für das Württembergische Oberhaus qualifizieren und zählt nun zu den besten zehn Teams aus Württemberg. Nachdem es letzte Saison zum Auftakt in der Verbandsklasse noch eine Niederlage in Horkheim gab, machten es die Jungs aus Bittenfeld diese Saison deutlich besser. Gemeinsam feierten die Spieler mit Eltern und Geschwistern mit über 40 Personen im TVB Vereinsheim bei Pizza und Pasta den Einzug in die Oberliga. Nun heißt es in den Spielfreien Wochen sich weiter zu verbessern und fleißig zu trainieren, um gegen die starken Gegner im Württembergischen Oberhaus bestehen zu können.

Glückwunsch an das ganze Team!!

C1: Rothwein, Bauer; Frenz (1), Feinweber (2), Eberle (7/3), Bosch (6), Winger (2), Benyoub (1), S. Luithardt, Berger (n.e.), Theurer (15).



Musikverein Frei weg

Der Rhythmus der Zeit

Es ist doch erstaunlich. Der Mensch hat zehn Finger und deshalb basiert unser Zahlensystem eben genau auf der Zehn. Unser Denken ist ziemlich dezimal. Tja bis auf das Mysterium der Zeit. Da spielen ganz merkwürdige Zahlen eine Rolle. Bei der Woche ist es die Sieben. Warum eigentlich? Dass es andere Wochensysteme geben könnte haben die Römer bewiesen, die Azteken auch und in nicht ganz so ferner Vergangenheit die Franzosen. Ihr Revolutionskalender kannte tatsächlich eine Zehntagewoche, Monate mit drei Wochen und schließlich 5 bzw. 6 Tage, die man am Ende des Jahres angehängt hat. Nun, es hat sich nicht bewährt. Napoleon hat sich nicht nur halb Europa unterworfen. Zum 1. Januar 1806 hat er dieses Experiment abgebrochen und ist zur Tradition zurückgekehrt.

Die Gliederung der sieben Tage, die eine Woche bilden, ist älter als die europäischen Kalendersysteme des Julian und des Gregor. Ja sie nehmen nicht mal Rücksicht auf die Jahreseinteilung. Doch seien wir mal ehrlich, dieser Grundrhythmus unseres Lebens gefällt uns doch, wie er ist. Oder wer wollte auf die 16 Wochenenden verzichten, die uns das 7-Tage-Intervall im Vergleich zur 10-Tage-Woche schenkt?

Und da sind auch schon die richtigen Zutaten für diese Rubrik beisammen. Denn so wie die Woche mit einem fortwährenden Rhythmus unser Leben prägt, benötigt auch die Musik eine gewisse Ordnung, ein Muster im Wechsel der Töne.

Und ebenso der Begriff „Wochenende“ ist ein gutes Stichwort, denn am vergangenen, dem mit der Zeitemstellung, haben wir uns Samstag und Sonntag zu zusätzlichen Proben getroffen.

Es war also ein Musik- und Probenwochenende. Das ist im Jahresablauf bei uns Tradition, schließlich steht unser

Jahreskonzert am 20. November in der Zehntscheune in Bittenfeld

quasi vor der Tür. Dafür haben wir uns im wahrsten Sinne des Wortes richtig eingestimmt.

Und weil wir schon bei Stimmung sind: Anlässlich der **Bittenfelder Kirbe & Martinimarkt** laden wir recht herzlich ein, unseren Stand zu besuchen. Diesmal stehen wir gegenüber der Haltestelle am Zipfelbach. Doch unsere **Erbsensuppe mit musikalischen Einlagen** wird wie bewährt unseren Gästen den rechten Genuss bieten.

Kleintierzuchtverein Z 360

Werte Vereinsmitglieder, unser Vereinsausflug wird uns am Samstag, den 03.12.2016 zum Christkindlesmarkt nach Nürnberg führen.

Mit einem Reisebus der Firma Dannenmann werden wir gegen 8:00 Uhr am Vereinsheim - Bruckensteig unsere Tagesfahrt beginnen. Nach der Ankunft in Nürnberg gegen 10:30 Uhr bis zur Rückfahrt um ca. 15:00 Uhr besteht genügend Zeit den Weihnachtsmarkt oder Nürnberg zu erkunden.

Zum Abschluss werden wir im Gasthof Sonne in Hochdorf ein gemeinsames Abendessen einnehmen und noch ein paar schöne Stunden verbringen.

Näheres und die Anmeldeliste ist im Vereinsheim ausgehängt.

Bei Fragen bitte Jürgen Walz oder Bernd Luithardt kontaktieren.

Kleintierzuchtverein Bittenfeld

Einladung

am Sonntag, den 13. November 2016 findet unsere

VEREINSSCHAU

mit Ausstellung auf dem Vereinsgelände statt.

Es werden Rassekaninchen, Rassegeflügel und Rassetauben ausgestellt.

Die Vereinsküche bietet Grillhähnchen (auch im Straßenverkauf) sowie Schnitzel, Pommes und Salat im Vereinsheim an.

Zur Kaffeezeit natürlich unsere selbstgebackene Kuchen.

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen.

Der Kleintierzuchtverein Bittenfeld

Motorsportclub Bittenfeld e.V. im ADAC



Saisonabschluss Jugendgruppe

Die erfolgreiche Kartjugend des MSC möchte die Saison mit einer Abschlussfeier beenden.

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der JuGru am Samstag, 19.11. ab 18:00 Uhr herzlich ins Clubheim eingeladen.

Termine 2017

Unsere Jahresabschlussfeier für das Jahr 2016 werden wir am 4. Februar veranstalten.

Am Sonntag, 7. Mai 2017 findet der Kartschlalom statt.

DLRG



Herzliche Einladung zum Martinimarkt

Am 06. November 2016 findet in Bittenfeld wieder der traditionelle Martinimarkt statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren, laden wir wieder zu Punsch, Glühwein und Crêpes ein.

Sie finden unseren Stand vor der Apotheke „Friedrich“.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Änderung der Trainingszeiten

Ab 01. November wird das Hallenbad in Neustadt saniert. Aufgrund dessen werden die Gruppen, die bisher dort Training hatten, nach Hegnach verlegt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://bittenfeld.dlrg.de/lernen-schwimmen/sanierung-hallenbad-neustadt.html>

Jubiläum „50 Jahre DLRG Bittenfeld“

Wie schon in der letzten Ausgabe des Amtsblatts angekündigt, folgt nun ein etwas umfangreicherer Bericht zu unserer Feier am 22.10.2016 in der Gemeindehalle Bittenfeld.

Unserem Motto „Trainingsabend“ entsprechend, wollten wir unseren Gästen symbolisch eine Atmosphäre bieten, wie wir Sie jede Woche im Trainingsbetrieb erfahren – die Gemeindehalle erstrahlte in einem erfrischenden Blau und die Dekoration bestand aus Materialien, die wir in unserem „DRLG-Alltag“ einsetzen. Bilder hierzu finden Sie auf unserer Homepage unter <http://bittenfeld.dlrg.de/jubiläumsbilder>

Begrüßt wurden die knapp 280 anwesenden Gäste durch die Vorsitzenden Markus Kniehl und Eric Wolf und danach starteten wir mit unserer Retrospektive mit Blick in die Vergangenheit der Ortsgruppe. Unser Ehrenmitglied Wolfgang Ehni konnte hier mit historischem Bildmaterial interessant vermitteln, wo wir als Ortsgruppe unsere Wurzeln haben. Weiter ging die spannende Reise in die Gegenwart mit der Vorstellung der Ortsgruppe, unseren Aufgaben und unserem Leistungsspektrum, durch Marvin Eisenmann.

Seinem Beitrag folgten wertschätzende Grußworte des 1. Vorsitzenden des DLRG Bezirk Rems-Murr, H. Jürgen Krauss, Fr. Christiane Dürr, 1. Bürgermeisterin der Stadt Waiblingen, Hr. Willi Halder MdL als Vertreter des ersten Bürgermeisters der Stadt Winnenden, Hr. Rene Schmidt, Leiter der Bäderbetriebe der Stadtwerke Waiblingen und abschließend Ortsvorsteherin Anja Wenninger als Sprecherin der Bittenfelder Vereine. Voller Stolz möchten wir uns hier für die überreichten Spenden der Stadt Waiblingen und der Vereine in Bittenfeld bedanken. Einen herzlichen Dank gilt auch der Spende der DLRG Ortsgruppen und des Bezirks Rems-Murr.

Abschließend wagten wir noch einen Blick in die Zukunft. Unsere Mission heißt hier Jugendarbeit und Vernetzung. Hier konnte unser stellvertretender Jugendleiter Moritz Englich beeindruckend präsentieren, wie aktiv unsere Jugend hier in Bittenfeld und in unserem Stützpunkt Winnenden zusammen agieren.

Das Ziel unserer Mission konnte Timo Baller als Vision darstellen. Mit unserem Bauprojekt „Vereinsheim“ wollen wir für unsere Mitglieder, für unsere Aktiven und für unsere Jugend ein Zeichen setzen.

Im Anschluss folgte unser kulinarisches Highlight – modern und zugleich heimatverbunden, zauberte Michael Wast mit seinem Team von „I love Mauldasch“ schwäbisches Streetfood. Den Abschluss des Buffets bildete hier noch ein reichhaltiges Kuchenangebot, das binnen Minuten nahezu krümelfrei und sehr wohlwollend „weggeatmet“ wurde. Ein Highlight folgte dem nächsten – kurzweilig, sympathisch und frisch versorgte uns das Harlekintheater Tübingen mit dem „Theatersport“ – Improvisationstheater vom Feinsten. Hand in Hand übernahm DJ Danny im Nachgang die Bühne und verwandelte die Gemeindehalle zur Tanzfläche. Hierzu konnten sowohl die Tanzmuffel, als auch die Tanzbären leckere Cocktails in unserer „Trainingslager-Bar“ kredenzen. **Zusammenfassend sind wir stolz auf eine tolle und gelungene Veranstaltung und stolz auf all das Geleistete der letzten 50 Jahre. Es hat Spaß gemacht!**

SOZIALVERBAND

VdK

VdK Ortsverband Bittenfeld

Einladung an alle Bittenfelder zum Martinimarkt, beim VdK- Stand

Es gibt lecker geröstete Maultaschen und alkoholfreie Getränke sowie süßiges Bier.

Auf Euer Kommen freut sich der VdK-Bittenfeld.

Sie finden uns in der Schillerstr. 99

Grüße vom Vereinsvorstand Hartmut Klöpfer.

Am **10.11.2016** besuchen wir den Besen Wagner in Weiler zum Stein.

Abfahrt 16.00 Uhr mit dem Bus ab Rathaus Bittenfeld. Fahrgehalt in Höhe von Euro 9,00 muss bei Anmeldung bezahlt werden.

Nur für angemeldete Teilnehmer wird ein Platz im Bus und Besen reserviert.

Anmeldeschluss ist am 08.11.2016.

Anmeldung unter Telefon Nr. 07146 45332 beim unserem Vereinsvorsitzenden Hartmut Klöpfer.

Unser nächster **VdK-Stammtisch** findet am **Freitag** den **11.11.2016** im Gasthof Lamm in Bittenfeld um **18.00 Uhr** statt.

An jedem 3. Dienstag im Monat wird eine kostenlose Sozialberatung durch den VdK-Ortsverband Bittenfeld für jedermann, im Unterrichtsraum des Rathauses, in Bittenfeld abgehalten.

Beginn 19.00 Uhr, Ende ca. 20.30 Uhr.

Weitere Informationen im Internet unter

#www.vdk.de/ov-bittenfeld oder www.bittenfelder.com



Bittenfelder Mosthexen



Auch dieses Jahr sind wir wieder beim Martinimarkt dabei, ihr findet uns vor der Volksbank, mit unseren Hexenkesseln voller selbstgemachter Kürbissuppe, heißem Glühmost, prickelndem Hexenelixier und einem Zwergenkrafttrunk für die Kleinen, damit sie groß und stark werden. Wir freuen uns auf euch.

Bürgerverein Herwarth von Bittenfeld

50 Jahre DLRG Bittenfeld – Wir gratulieren

Mit einer fetzigen und wortwitzigen Jubiläumsveranstaltung feierte die DLRG Bittenfeld/Winnenden ihren 50. Geburtstag in der berockten Bittenfelder Gemeindehalle. Mitbegründer und langjähriger Vorsitzender Wolfgang Ehni ließ dabei die Vergangenheit und den Bau des Bittenfelder Waldfreibades 1960 durch Bürgermeister Heinz Bühringer lebendig werden, erinnerte an die lange Wegstrecke, die gemeinsamen Aufbaujahre bis heute und an die ersten Bademeister Horst Hackfurth und Manfred Strecker. Souverän moderiert wurde der vergnügliche Abend in Bild und Ton vom stellvertretenden Vorsitzenden Eric Wolf, garniert mit leckeren Maultaschen. Für die Zukunft wünschen wir diesem tatkräftigen Verein weiterhin viel Erfolg und begrüßen ihn als neuen Nachbar im Vereinsgelände inmitten der Bittenfelder Vereine.



Bittenfelder Kirbe und Martinimarkt am Sonntag,
6. November:

Bummeln und genießen Sie, liebe Bittenfelderinnen und Bittenfelder, das bunte Treiben in der Schillerstraße. Zwar duftet es nicht mehr wie früher nach Kirbekuchen aller Art, dafür gibt's aber jetzt schon Lebkuchen und andere lukullische Leckereien von Vereinen, Organisationen, Kindergärten, Schillerschule, Elternbeiräten, Kirchen, Gewerbetreibenden, Fachbetrieben und Mitgliedern des BdS Bittenfeld, der Jahr für Jahr diese traditionelle und bunte Leistungsschau organisiert. Einem Ondit zufolge haben 999 Martinigänse von der Gänsefarm im Waldmannsgrund vor, gegen Mittag im Gänsemarsch über die Schillerstraße, mit Rast am Löwenbrunnen, vorbei auf der Leintelstraße nach Siegelhausen zu ihrem Gänsevater Häussermann nach Siegelhausen zu wandern, um diesem einen Besuch abzustatten.

Auch wir vom Bürgerverein HvB sind wieder vor Ort, im Foyer von Haus ELIM,

mit einer kleinen Ausstellung und MOSTAUSSCHANK. Kommen Sie vorbei und entspannen Sie sich bei einer kleinen Pause. Wir sind zwar der jüngste Verein in der großen bunten Bittenfelder Vereinslandschaft, aber trotzdem durch unsere Aktivitäten und Veranstaltungen über Bittenfeld hinaus bekannt. Unsere Mitglieder arbeiten mit großem ehrenamtlichen Engagement für den Verein und die Bürgerschaft an der Verwirklichung unserer satzungsmäßigen Aufgaben und Vereinsziele. Darüber hinaus haben wir viele Freunde und Helfer die mit Rat und Tat mitwirken und unser Tun bereichern. Zu allen örtlichen Vereinen und Organisationen haben wir ein partnerschaftliches und freundschaftliches Verhältnis. Unsere Arbeitsfelder mit Projekten erstrecken sich auf die Geschichte unseres Dorfes, seine historische Vergangenheit und das Leben unserer Altvorderen, wie auch auf aktuelle soziale und ortspolitische oder heimatkundliche Fragen zu Natur und Umwelt in unserem geografischen Raum rund um unser schönes Bittenfeld in der Region Stuttgart.

Was wir suchen sind weitere Mitmacher, auch Mitglieder. Wenn Sie, liebe Bittenfelderin und liebe Bittenfelder, also Lust und Interesse haben bei uns mitzumachen und aktiv zu werden, freuen wir uns darüber sehr. Sie können sich, jung und alt, deswegen jederzeit an unsere Vorstandsmitglieder Regina Ziron, Manfred Luithardt, Volker Sauer, Sven Luithardt, Werner Passerschroer, Robert Koser, Horst Jung, wenden. Wir werden dazu und für weitere Kontaktmöglichkeiten in weiteren Ausgaben dieses Mitteilungsblattes informieren.

Einige aktuelle Beispiele für unser Tun außerhalb von Veranstaltungen wie traditioneller Schlachtfestschmaus in der Zehntscheuer, Löwenbrunnen-Einweihung, Bittenfelder Geschichte und Geschichten oder Ausstellungen „Bittenfeld einst und jetzt“. So planen wir den Umbau des von uns bereits umfassend renovierten Leichenhäusles im historischen Alten Friedhof für die dauerhafte Unterbringung unseres historischen Bittenfelder Leichenwagens aus den 1930er-Jahren. Auch pflegen wir seit Jahren die wertvollen Biotop Brunnenstube sowie Römerkeller am Horgenbach.

Horst Jung, 1. Vorsitzender Bürgerverein HvB

**Schwäbischer Albverein**

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hohenacker
Die Ortsgruppe lädt ein zu einer Wanderung am Sonntag, den 13.11.2016 rund um den Söhrenberg.
Treffpunkt: 13.45 am Bürgerhaus in Hohenacker
Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren mit PKWs nach Neustadt, Parkplatz Hallenbad.

Dort beginnt die Wanderung um 14.00 Uhr.
Wir wandern auf guten Wegen mit leichten Steigungen.
Streckenlänge ca 4,5 km. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen im Gasthaus Söhrenberg.
Alle Wanderfreunde und auch interessierte Gäste sind dazu herzlich eingeladen.
Wanderführer: Eugen Henke, Tel. 07151 23818,
Mobil: 015115469342

Liebe Wanderfreunde,
Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unser Wanderfreund Kurt Bechtle nur wenige Tage nach seiner Ehefrau Lore und kurz nach seinem 90. Geburtstag, verstorben ist.
Kurt Bechtle besuchte, sofern dies für ihn möglich war, regelmäßig unsere Jahreshauptversammlungen, und war ein regelmäßiger Gönner unserer Ortsgruppe. Seit 1972 war er ebenso wie seine Frau Lore bei uns Mitglied. Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.
Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
gez. Hermann Faas
Vorstand

Interessant und Informativ

wellcome
Praktische Hilfe nach der Geburt

**wellcome sucht
ehrenamtliche MitarbeiterInnen**

Sie sind eine **patente Person** mit Erfahrungen in der Betreuung von Babys und Kleinkindern. Möchten Sie **1- bis 2-mal pro Woche** einige Stunden Zeit verschenken?



wellcome unterstützt Familien in den ersten Monaten nach der Geburt. Wie ein guter Engel kommt die ehrenamtliche Mitarbeiterin der Familie zu Hilfe.

- Sie wacht über den Schlaf des Babys, während sich die Mutter erholt.
- Sie kümmert sich um das Geschwisterkind.
- Sie begleitet die Zwillingmutter zum Kinderarzt.
- Sie unterstützt sie ganz praktisch und hört zu.

Nehmen Sie Kontakt auf!

In einem persönlichen Gespräch erfahren Sie alles über die neue Aufgabe. Regelmäßige Treffen mit anderen Ehrenamtlichen, der Kontakt zur wellcome-Koordinatorin und kostenlose Fortbildungen unterstützen Sie in Ihrem Engagement. Versicherungsschutz besteht. Fahrtkosten werden erstattet.

wellcome Familienzentrum Waiblingen

Annett Burmeister, wellcome-Koordinatorin

Alter Postplatz 17 | 71332 Waiblingen

Tel. 07151 98 22 489 01 | E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de

